

Entwicklung des Bundeshaushalts - Monatsbericht Juli 2024

sowie Berichte gemäß

- § 3 Abs. 2 Kommunalinvestitionsgesetz 2023
- Entschließung 275/E des Nationalrates vom 17.11.2022 zur Berichterstattung über den Umsetzungsstand des Aufbau- und Resilienzplans
- § 3 Abs. 4 COVID-19-Fondsgesetz
- § 3b Abs. 4 ABBAG-Gesetz

Wien, 2024

Zum Bericht

Der Monatsbericht zur Entwicklung des Bundeshaushalts enthält Erläuterungen zu wesentlichen auszahlungs- und einzahlungsseitigen Abweichungen im Vergleich zum Vorjahr. Diese werden auf Grundlage der Daten der haushaltsleitenden Organe (HHLO) erstellt, die gemäß § 6 Abs. 2 Z. 10 BHG 2013 zur Aufstellung und Erläuterung ihrer Monatsnachweise und Abschlussrechnungen verpflichtet sind.

Die Unterschiede zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt sind einerseits auf die im Finanzierungshaushalt angeführten Gründe, soweit sie auch ergebniswirksam sind, und andererseits auf Periodenabgrenzungen sowie nicht finanzierungswirksame Aufwendungen (zB. Rückstellungen, Abschreibungen) zurückzuführen. Detaillierte Begründungen zu den Unterschieden zwischen den Haushalten sind in den zweimal jährlich vorzulegenden Berichten gemäß § 47 Abs. 1 und § 66 Abs. 3 BHG 2013 enthalten, die die Entwicklung des Bundeshaushaltes von Jänner bis April bzw. von Jänner bis September umfassend erläutern und jeweils bis Ende Mai bzw. Oktober vorgelegt werden.

Die Daten des Finanzierungshaushalts und des Ergebnishaushalts von Juli 2024 geben den Stand per 16.8.2024 wieder. In den Jahreswerten ist der Erfolg gemäß Bundesrechnungsabschluss 2023 und der Bundesvoranschlag 2024 enthalten.

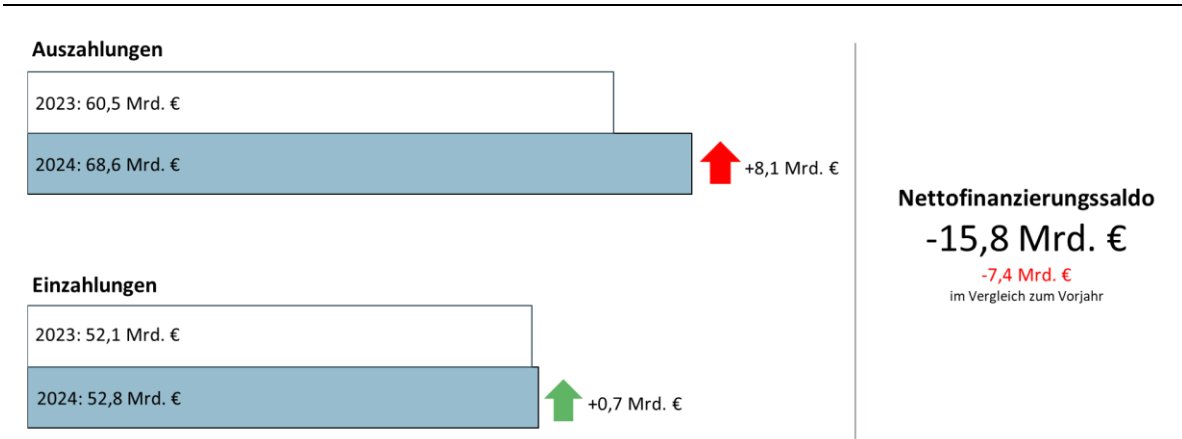
Die Zahlenangaben in diesem Bericht erfolgen grundsätzlich in Millionen Euro und sind in dieser Darstellung auf eine Stelle gerundet, Rundungsdifferenzen sind möglich.

Dieser Bericht und zusätzliche Daten (csv) werden auch auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen veröffentlicht (www.bmf.gv.at).

Kurzfassung

Der **Nettofinanzierungssaldo** des Bundes beläuft sich mit Ende Juli 2024 auf **-15,8 Mrd. €**.

Abbildung 1: Entwicklung des Bundeshaushalts von Jänner bis Juli 2024 im Vgl. zum Vorjahr



Bis Ende Juli 2024 beliefen sich die Auszahlungen des Bundes auf 68,6 Mrd. €. Das entspricht einem Anstieg von 8,1 Mrd. €. Dieser Anstieg ist vor allem auf höhere Auszahlungen im Pensionsbereich (+2,2 Mrd. €), unter anderem infolge der Pensionsanpassung 2024, sowie für Maßnahmen in der UG 43 Klima, Umwelt und Energie (+1,1 Mrd. €), primär für den Ausbau von Erneuerbaren Energieträgern durch Bundesmittel sowie für die Erhöhung der Fördermittel für thermische und energetische Sanierungen zurückzuführen.

Zu 0,9 Mrd. € höheren Auszahlungen kam es zudem in der UG 44 Finanzausgleich, insbesondere aufgrund der erstmaligen Finanzzuweisung an die Länder für den Zukunftsfonds iHv. 1,1 Mrd. €. In der UG 20 Arbeit (höhere Inanspruchnahme von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz) und UG 45 Bundesvermögen (ua. für den Stromkostenzuschuss und iZm. der Gewährung von Zuschüssen durch die COFAG) ergaben sich Mehrauszahlungen iHv. jeweils 0,6 Mrd. €. Auch in der UG 21 Soziales und Konsumentenschutz sind höhere Auszahlungen als im Vorjahr zu verzeichnen (+0,5 Mrd. €), vor allem im Bereich der Pflege und für Sonderzuwendungen gemäß Lebenshaltungs- und Wohnkosten-Ausgleichs-Gesetz.

Tabelle 1: Monatserfolg Juli 2024, Finanzierungshaushalt, Übersicht

In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Juli 2024	Jänner - Juli		Veränderung		Erfolg 2023	BVA 2024	Veränderung	
		2023	2024	in Mio. €	in %			in Mio. €	in %
Bereinigte Auszahlungen	8.869,3	60.513,4	68.585,9	+8.072,6	+13,3%	109.234,5	123.488,3	+14.253,8	+13,0%
22 Pensionsversicherung	938,7	8.220,6	9.774,6	+1.554,0		13.950,4	16.658,0	+2.707,6	
43 Klima, Umwelt und Energie	158,3	753,2	1.830,8	+1.077,6		3.233,1	3.834,0	+600,9	
44 Finanzausgleich	264,6	1.594,2	2.510,5	+916,3		2.526,9	3.694,1	+1.167,2	
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	920,8	6.532,4	7.201,3	+668,9		11.490,5	12.807,7	+1.317,2	
20 Arbeit	790,7	4.921,2	5.510,1	+589,0		9.133,8	9.469,6	+335,7	
45 Bundesvermögen	227,2	1.107,4	1.683,4	+575,9		2.188,1	2.635,1	+447,0	
21 Soziales und Konsumentenschutz	375,1	2.815,4	3.291,8	+476,3		5.113,1	5.884,0	+770,9	
30 Bildung	877,5	6.075,9	6.547,0	+471,1		10.730,4	11.517,6	+787,2	
41 Mobilität	315,1	2.205,6	2.643,5	+437,9		5.069,2	5.917,1	+848,0	
14 Militärische Angelegenheiten	282,5	1.754,6	2.103,9	+349,3		3.327,8	4.015,0	+687,2	
Bereinigte Einzahlungen	6.824,3	52.074,1	52.777,9	+703,8	+1,4%	101.220,3	102.633,3	+1.413,0	+1,4%
16 Öffentliche Abgaben	3.337,8	33.857,9	34.512,8	+655,0		67.467,6	70.523,1	+3.055,5	
20 Arbeit	1.060,4	5.152,1	5.621,9	+469,8		9.018,7	9.354,5	+335,8	
21 Soziales und Konsumentenschutz	1,7	231,7	554,2	+322,5		667,4	1.308,6	+641,2	
25 Familie und Jugend	859,3	4.556,8	4.820,2	+263,4		8.493,4	8.925,9	+432,5	
46 Finanzmarktstabilität		463,4	20,0	-443,4		2.986,5	20,0	-2.966,5	
51 Kassenverwaltung	138,2	1.970,2	1.488,4	-481,8		2.517,8	3.359,2	+841,4	
Nettofinanzierungssaldo (bereinigt)	-2.045,0	-8.439,3	-15.808,0	-7.368,7		-8.014,1	-20.855,0	-12.840,9	

Die Einzahlungen des Bundes betragen 52,8 Mrd. € und sind damit um 0,7 Mrd. € höher als im Vergleichszeitraum 2023 (+1,4%). Zu diesem Anstieg kam es insbesondere im Bereich der Öffentlichen Nettoabgaben (+0,7 Mrd. €), in der UG 20 Arbeit (+0,5 Mrd. €, va. Arbeitslosenversicherungsbeiträge) und in der UG 25 Familie und Jugend infolge höherer Beiträge an den Familienlastenausgleichsfonds (+0,3 Mrd. €). Zu einem gegenläufigen Effekt trugen insbesondere geringere Einzahlungen in der UG 51 Kassenverwaltung (-0,5 Mrd. €), die im Wesentlichen darauf zurückzuführen sind, dass im Vorjahr bereits im ersten Halbjahr Einzahlungen aus der Aufbau- und Resilienzfazilität eingelangt sind, während diese heuer allenfalls erst zu einem späteren Zeitpunkt erwartet werden, sowie die Abwicklung der immigon portfolioabbau AG in der UG 46 Finanzmarktstabilität (-0,4 Mrd. €), bei.

Weiters wird über den Umsetzungsstand des Aufbau- und Resilienzplans (ARP) berichtet, für den heuer die Einreichung des zweiten und dritten Zahlungsantrags an die Europäische Kommission erfolgt und damit Einzahlungen von insgesamt 1,7 Mrd. € budgetiert sind.

Inhalt

Kurzfassung	3
1. Entwicklung des Bundeshaushalts.....	7
1.1. Wesentliche auszahlungsseitige Abweichungen	7
1.2. Wesentliche einzahlungsseitige Abweichungen	14
1.3. Unterjährige Unterschiede zwischen der Finanzierungs- und Ergebnisrechnung	20
1.4. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen	23
1.5. Bundesfinanzierung.....	25
2. Kommunalinvestitionsgesetz 2023 (KIG 2023).....	29
2.1. Allgemeines	29
2.2. Zuschüsse	30
3. Umsetzungsstand des österreichischen Aufbau- und Resilienzplans	35
4. COVID-19-Berichterstattung.....	41
5. Tabellen	42
Tabellenverzeichnis	53
Abbildungsverzeichnis	54
Impressum	55

1. Entwicklung des Bundeshaushalts

Der **Nettofinanzierungssaldo des Bundes** beläuft sich mit Ende Juli 2024 auf -15,8 Mrd. € und ist damit um rund 7,4 Mrd. € negativer als im Vorjahr. In den nachfolgenden Abschnitten werden die Ursachen für die unterschiedlichen Entwicklungen der Aus- und Einzahlungen je Untergliederung beschrieben.

1.1. Wesentliche auszahlungsseitige Abweichungen

Die bereinigten Auszahlungen betragen bis Juli 2024 68.585,9 Mio. € und waren damit um 8.072,6 Mio. € (+13,3%) höher als im Vorjahr.

Tabelle 2: Wesentliche auszahlungsseitige Abweichungen pro UG

Finanzierungsrechnung, Auszahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		
	Juli	Jänner - Juli		Veränderung	
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %
Bereinigte Auszahlungen	8.869,3	60.513,4	68.585,9	+8.072,6	+13,3%
22 Pensionsversicherung	938,7	8.220,6	9.774,6	+1.554,0	+18,9%
43 Klima, Umwelt und Energie	158,3	753,2	1.830,8	+1.077,6	+143,1%
44 Finanzausgleich	264,6	1.594,2	2.510,5	+916,3	+57,5%
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	920,8	6.532,4	7.201,3	+668,9	+10,2%
20 Arbeit	790,7	4.921,2	5.510,1	+589,0	+12,0%
45 Bundesvermögen	227,2	1.107,4	1.683,4	+575,9	+52,0%
21 Soziales und Konsumentenschutz	375,1	2.815,4	3.291,8	+476,3	+16,9%
30 Bildung	877,5	6.075,9	6.547,0	+471,1	+7,8%
41 Mobilität	315,1	2.205,6	2.643,5	+437,9	+19,9%
14 Militärische Angelegenheiten	282,5	1.754,6	2.103,9	+349,3	+19,9%
25 Familie und Jugend	698,5	4.545,2	4.825,3	+280,1	+6,2%
31 Wissenschaft und Forschung	535,4	3.453,3	3.730,7	+277,4	+8,0%
11 Inneres	296,2	1.983,8	2.237,5	+253,8	+12,8%
10 Bundeskanzleramt	86,7	310,8	513,2	+202,3	+65,1%
13 Justiz	166,8	1.124,6	1.235,9	+111,2	+9,9%
18 Fremdenwesen	101,1	561,2	391,9	-169,4	-30,2%

In Bezug auf die Absolutwerte gibt es in den folgenden Untergliederungen wesentliche auszahlungsseitige Abweichungen gegenüber dem Vorjahr:

Wesentliche Mehrauszahlungen

UG 22 Pensionsversicherung (+1.554,0 Mio. €)

Die Entwicklung resultiert im Wesentlichen aus höheren Vorschüssen an die Pensionsversicherungsträger für Mehrkosten infolge der Pensionsanpassung 2024 bzw. zur Abdeckung des Liquiditätsbedarfes der PV-Träger sowie aus dem Saldo der Abrechnungsreste (Differenz aus den geleisteten Vorschüssen des Bundes und dem tatsächlichen Bedarf der PV-Träger gemäß den endgültigen Erfolgsrechnungen) in Höhe von 306,5 Mio. € (2023: -150,6 Mio. €/2024: +155,9 Mio. €). Demgegenüber steht die im Jahr 2023 geleistete Direktzahlung gemäß § 776 ASVG, die gemäß Erfolg 2023 520,5 Mio. € betrug.

UG 43 Klima, Umwelt und Energie (+1.077,6 Mio. €)

Kausal dafür waren vor allem die Zahlungen für den Ausbau von Erneuerbaren Energieträgern, da die Finanzierung infolge der Aussetzung des Erneuerbaren Förderbeitrags und der Pauschale dieses Jahr durch Bundesmittel erfolgte (+627,4 Mio. €). Zugleich fielen beim Klima- und Energiefonds insbesondere für PV-Förderungen an Private höhere Auszahlungen gegenüber dem Vorjahr an (+70,2 Mio. €). Des Weiteren zog die Erhöhung der Fördermittel für thermische und energetische Sanierungen im Gebäudebereich höhere Auszahlungen gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres nach sich (+245,8 Mio. €). Auch im Bereich der Umweltförderung im Inland, wo die Auszahlung nach Projektfortschritt erfolgt, wurden im Vergleich zum Vorjahr höhere Auszahlungen getätigt (+37,5 Mio. €). Zudem erfolgten bei der Abgeltung der Mehrkosten für die Beschaffung von Netzverlustenergie für das Jahr 2023 im Jänner 2024 die letzten Auszahlungen (+55,4 Mio. €). Zu geringeren Auszahlungen kam es gegenüber dem Vorjahr beim Klimabonus (-69,0 Mio. €), ursächlich dafür ist vor allem eine effizientere und schnellere Abwicklung, die durch ein standardisiertes Auszahlungsverfahren gewährleistet wird.

UG 44 Finanzausgleich (+916,3 Mio. €)

Die Hauptursachen für die Mehrauszahlungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus dem FAG 2024 und zwar aufgrund der erstmaligen Finanzausweisung an die Länder für einen Zukunftsfonds (+1.100,0 Mio. €), der Aufstockung der Mittel zur Sicherstellung einer nachhaltigen Haushaltsführung an Länder (+193,1 Mio. €) und an Gemeinden (+46,9 Mio. €) und des Strukturfonds auf 120,0 Mio. €. Weiters stiegen die Auszahlungen gemäß

Kommunalinvestitionsgesetz 2023 um 147,5 Mio. €. Demgegenüber sanken die Auszahlungen aufgrund des Wegfalls eines Zweckzuschusses an die Länder für Wohn- und Heizkostenzuschüsse (-675,0 Mio. €).

UG 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte (+668,9 Mio. €)

Die Entwicklung im Wesentlichen auf höhere Auszahlungen für Ruhe- und Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung inkl. Ausgliederter Institutionen (+318,4 Mio. €), der Unternehmen der Österreichischen Post AG (+57,1 Mio. €), der Österreichischen Bundesbahnen (+109,6 Mio. €) sowie der Landeslehrerinnen und Landeslehrer (+168,6 Mio. €) aufgrund der Pensionsanpassung 2024 in Verbindung mit der Entwicklung der Aktiv- und Pensionsstände zurückzuführen.

UG 20 Arbeit (+589,0 Mio. €)

Die höheren Auszahlungen resultieren im Wesentlichen aus einer höheren Inanspruchnahme von Arbeitslosengeld und Notstandshilfe inklusive Pensionsversicherungs- und Krankenversicherungsbeiträge (+425,6 Mio. €) und von Weiterbildungsgeld (+53,8 Mio. €), aufgrund gestiegener Auszahlungen für die Altersteilzeit/Teilpension (+27,4 Mio. €), einem höheren Verwaltungskostenersatz an das AMS (+20,0 Mio. €), welche im Wesentlichen durch einen höheren Personal- und Sachaufwand des AMS bedingt sind sowie einem höheren Krankengeldaufwand nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz (+80,5 Mio. €). Demgegenüber steht der Wegfall der Auszahlungen für Kurzarbeit (-12,9 Mio. €) sowie für COVID-19-bedingte Maßnahmen (-24,0 Mio. €) betreffend die Sonderfreistellung für Schwangere und Sonderbetreuungszeit.

UG 45 Bundesvermögen (+575,9 Mio. €)

Die höheren Auszahlungen betreffen den Stromkostenzuschuss (+340,1 Mio. €), höhere Mittelabrufungen iZm. der Sonderdotierung Nationalstiftung (+43,7 Mio. €) („Fonds Zukunft Österreich“) sowie noch zu leistende Zahlungen in Zusammenhang mit COVID-19 bzw. der Gewährung von Zuschüssen durch die COFAG (+257,8 Mio. €).

Demgegenüber stehen geringere Auszahlungen, die hauptsächlich auf das Energiekostenausgleichsgesetz (-47,3 Mio. €) und die Novelle des ORF-Gesetzes (-38,8 Mio. €) zurückzuführen sind. Die Novelle führte dazu, dass die GIS-Gebühr in eine Haushaltsabgabe umgewandelt wurde. Als Folge davon ist seit 1. Jänner 2024 das Bundeskanzleramt (UG 10) anstelle des BMF (UG 45) für die Zahlungen an die Rundfunk und Telekom Regulierungs GmbH (RTR) zuständig.

UG 21 Soziales und Konsumentenschutz (+476,3 Mio. €)

Die höheren Auszahlungen resultieren im Wesentlichen aus einer höheren Auszahlung des Pflegefonds gemäß Pflegefondsgesetz (+322,2 Mio. €), aus dem Bereich Pflegegeld, vor allem aufgrund der Valorisierung des Pflegegeldes (+232,1 Mio. €), aus Sonderzuwendungen gemäß Lebenshaltungs- und Wohnkosten-Ausgleichs-Gesetz (+176,0 Mio. €), aus der Unterstützung von Menschen mit Behinderung (+84,8 Mio. €), insbesondere aufgrund einer höheren Überweisung an den Ausgleichstaxfonds für Pilotprojekte für Menschen mit Behinderung, einer höheren Inanspruchnahme und höheren Fördersätzen bei der 24-h-Betreuung (+22,5 Mio. €) sowie aus Zahlungen für den Wohnschirm gemäß Lebenshaltungs- und Wohnkosten-Ausgleichs-Gesetz (+42,5 Mio. €). Demgegenüber stehen niedrigere Auszahlungen aufgrund des im Jahr 2023 ausbezahlten Zweckzuschusses im Rahmen des Entgelterhöhungs-Zweckzuschussgesetzes an die Bundesländer (-430,0 Mio. €).

UG 30 Bildung (+471,1 Mio. €)

Die Gehaltserhöhungen und wachsende Zahl der Schülerinnen und Schüler führten zu höheren Transfers für Landeslehrkräfte gemäß FAG (+314,1 Mio. €) und Personalauszahlungen für die Bundeslehrkräfte (+146,2 Mio. €). Zu weiteren Mehrauszahlungen kam es beim betrieblichen Sachaufwand (+44,0 Mio. €) zB. bei den Energiekosten und Werkleistungen.

Dem stehen Minderauszahlungen im Bereich der Elementarpädagogik (-47,4 Mio. €) gegenüber. Diese Minderauszahlungen sind auf die das Kindergartenjahr 2022/23 (Herbstrate für September 2022) fallende Erhöhung, die gemäß Art. 21 Abs. 1 der Bundesländer-Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Elementarpädagogik nicht im September 2022, sondern erst im März 2023 zusätzlich zu den 100,0 Mio. € fällig wurde, zurückzuführen. Wie in der Vereinbarung vorgesehen, wurden im März 2024 Mittel iHv. 100,0 Mio. € an die Länder ausbezahlt.

UG 41 Mobilität (+437,9 Mio. €)

Die höheren Auszahlungen resultieren zum einen aus Transferzahlungen an das Land Wien gemäß § 10 Abs. 4 Bundesstraßengesetz (+104,3 Mio. €) sowie aus dem verstärkten Anlaufen der Förderauszahlungen für das RRF-Programm EBIN (Emissionsfreie Busse und Infrastruktur; +39,2 Mio. €). Weitere Mehrauszahlungen im Vergleichszeitraum ergeben sich aus höheren Akontozahlungen infolge gestiegener Verkaufszahlen beim Klimaticket (+112,2 Mio. €), im Bereich der Verkehrsdienstverträge (ÖBB-PV AG und Privatbahnen), an die SCHIG mbH gemäß § 48 Bundesbahngesetz und § 3 Privatbahngesetz (+125,0 Mio. €),

bei den Zuschussverträgen für die ÖBB-Infrastruktur AG (+54,3 Mio. €), bei den Verkehrsverbänden (+16,9 Mio. €) und beim Klima- und Energiefonds (KLI.EN; +13,5 Mio. €). Demgegenüber stehen Minderauszahlungen beim Mittelfristigen Investitionsprogramm für Privatbahnen (MIP; -41,6 Mio. €).

UG 14 Militärische Angelegenheiten (+349,3 Mio. €)

Die Auszahlungen stiegen gegenüber dem Vergleichszeitraum vorwiegend aufgrund höherer Investitionen (+176,4 Mio. €; ua. für gepanzerte Fahrzeuge) sowie aufgrund von inflationsbedingten Anpassungen beim Personal- (+74,6 Mio. €) und Sachaufwand (+75,0 Mio. €) und aufgrund von höheren Transferauszahlungen für die Europäische Friedensfazilität iHv. 22,7 Mio. €.

UG 25 Familie und Jugend (+280,1 Mio. €)

Der Anstieg ist auf höhere Auszahlungen für die Familienbeihilfe (+180,6 Mio. €), insbesondere aufgrund der Valorisierung der Familienleistungen gemäß § 16 Familienlastenausgleichsfondsgesetz 1967 bzw. § 3 Kinderbetreuungsgeldgesetz, die sich ebenfalls auf die höheren Auszahlungen beim Kinderbetreuungsgeld (+20,1 Mio. €) auswirkt, zurückzuführen. Ebenso anzuführen ist der Auszahlungsanstieg bei den Freifahrten für Schülerinnen, Schüler und Lehrlinge (+31,0 Mio. €), unter anderem aufgrund der gesetzlich vorgesehenen Valorisierung gemäß dem Verbraucherpreisindex im Linienverkehr, einer Tarifierungsanpassung und einer Sondererhöhung im Gelegenheitsverkehr, bei den Transfers an die Sozialversicherung (+33,5 Mio. €) sowie bei den sonstigen familienpolitischen Maßnahmen des FLAF (+9,3 Mio. €), vorrangig infolge der Honorarerhöhungen der Ärztinnen und Ärzte für die Untersuchungen im Rahmen des Eltern-Kind-Passes.

UG 31 Wissenschaft und Forschung (+277,4 Mio. €)

Der Anstieg ist im Wesentlichen auf höhere Transfers im Bereich der Universitäten zurückzuführen (+165,3 Mio. €). Diese ergeben sich vor allem aus der Erhöhung des Universitäten-Gesamtbetrags im Zuge des Teuerungsausgleichs (+125,4 Mio. €) sowie aus Mehrauszahlungen beim Austrian Institute of Precision Medicine (CPM) RRF (+19,7 Mio. €) und für die Interdisciplinary Transformation University - IT: U (+11,4 Mio. €).

Weiters erhöhten sich die Transfers an Einrichtungen gemäß Forschungsfinanzierungsgesetz (+77,6 Mio. €), hauptsächlich aufgrund der neuen Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungsperiode (2024-2026), insbesondere für den Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung - FWF (+35,7 Mio. €), für das

Institute of Science and Technology Austria – ISTA (+19,7 Mio. €), für die GeoSphere Austria – GSA (+10,1 Mio. €) sowie für die Österreichische Akademie der Wissenschaften - ÖAW (+11,4 Mio. €). Zu weiteren Mehrauszahlungen kam es bei den Fachhochschulen (+26,8 Mio. €) insbesondere aufgrund der Erhöhung der Fördersätze um zehn Prozent mit 01.01.2024 und des weiteren Ausbaus vor dem Hintergrund des FH-Entwicklungs- und Finanzierungsplans sowie bei der Studienförderung (+15,9 Mio. €), vor allem aufgrund der Valorisierung der Studienbeihilfe. Dem stehen Minderauszahlungen im Detailbudget Projekte und Programme (-19,6 Mio. €), insbesondere bei Quantum Austria RRF (-15,8 Mio. €), gegenüber.

UG 11 Inneres (+253,8 Mio. €)

Der Anstieg resultiert vor allem aus höheren Personalauszahlungen aufgrund von Personalzuwachsen, gestiegenen Mehrdienstleistungen, Gehaltserhöhungen und des Struktureffekts (+164,6 Mio. €).

Bei den Auszahlungen für den betrieblichen Sachaufwand beträgt der Anstieg gegenüber der Vorjahresvergleichsperiode +48,9 Mio. €, welcher vor allem auf die stetig steigenden Erfordernisse im IT-Bereich und im Übrigen auf die allgemeinen Preissteigerungen zurückzuführen ist (va. bei ADV-Werkleistungen, geringwertigen Wirtschaftsgütern, Mieten und Betriebskosten). Auf den Transferbereich entfällt eine Steigerung von 32,0 Mio. €, der Großteil dessen auf die seit heuer erstmals iHv. 22,0 Mio. € zu leistenden gesetzlichen Zuwendungen an die Zivilschutz- und Rettungsorganisationen. Die Steigerung im Bereich der Investitionen (+8,3 Mio. €) ist insbesondere auf die vermehrte Anschaffung von sonstiger Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Kraftfahrzeugen sowie von Schießanlagen für das polizeiliche Training zurückzuführen.

UG 10 Bundeskanzleramt (+202,3 Mio. €)

Der Anstieg der Auszahlungen ist insbesondere auf den Medienbereich zurückzuführen und resultiert aus der Novelle des ORF-Gesetzes. Durch die Umstellung auf den neuen ORF-Beitrag entfällt für den ORF das Recht zum Vorsteuerabzug; dieser Vorsteuerabzugsverlust wurde dem ORF bis Juli 2024 durch eine Kompensationszahlung iHv. 65,2 Mio. € abgegolten. Weitere Mehrauszahlungen ergeben sich nach dem Qualitäts-Journalismus-Förderungs-Gesetz iHv. 20,4 Mio. €, iZm. dem ORF-Gesetz iHv. 32,5 Mio. € sowie an die Wiener Zeitung GmbH iHv. 13,1 Mio. €. Weiters kam es aufgrund der EU-Wahl 2024 zu Auszahlungen iHv. 19,3 Mio. € an die politischen Parteien.

Ein weiterer Anstieg der Auszahlungen iHv. 15,0 Mio. € ergibt sich aus dem Zuständigkeitswechsel der Sektion Digitalisierung und E-Government vom

Finanzministerium in das Bundeskanzleramt. Darüber hinaus kommt es zu Mehrauszahlungen im Bereich der Integration iHv. 12,2 Mio. € für Kursmaßnahmen des Österreichischen Integrationsfonds. Weitere Mehrauszahlungen ergeben sich im Bereich der Frauenförderung iHv. 5,6 Mio. € sowie für den Kultus iHv. 4,8 Mio. €.

UG 13 Justiz (+111,2 Mio. €)

Der Anstieg ist vor allem auf höhere Personalauszahlungen aufgrund inflationsbedingter Gehaltserhöhungen und eines höheren Personalstandes (+55,4 Mio. €) sowie auf höhere Sachaufwendungen (+56,0 Mio. €; zB. Rechtsberatungskosten gemäß § 66 Asylgesetz, Zahlungen gemäß § 179a StVG und Sachverständigengebühren), insbesondere aufgrund der Inflation, sowie eines höheren Stands an in Haft befindlichen Personen, zurückzuführen.

Wesentliche Minderauszahlungen

UG 18 Fremdenwesen (-169,4 Mio. €)

Der Rückgang ist vor allem auf niedrigere Transferzahlungen für die Betreuung und Versorgung von Vertriebenen aus der Ukraine und auf sinkende Asylwerberzahlen zurückzuführen (Länderbetreuung: -150,2 Mio. €; Bundesbetreuung: -42,4 Mio. €).

Dem stehen Mehrauszahlungen beim Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl (+7,6 Mio. € va. infolge der Gehaltserhöhungen und allgemeinen Inflation) und bei den Förderungen aus dem Europäischen Asyl- und Migrationsfonds AMIF (+7,2 Mio. €) gegenüber.

1.2. Wesentliche einzahlungsseitige Abweichungen

Die **bereinigten Einzahlungen** sind im Zeitraum Jänner bis Juli 2024 mit 52.777,9 Mio. € um 703,8 Mio. € (+1,4%) höher als im Vergleichszeitraum 2023. In Bezug auf die Absolutwerte gibt es in den folgenden Untergliederungen wesentliche einzahlungsseitige Abweichungen:

Tabelle 3: Wesentliche einzahlungsseitige Abweichungen pro UG

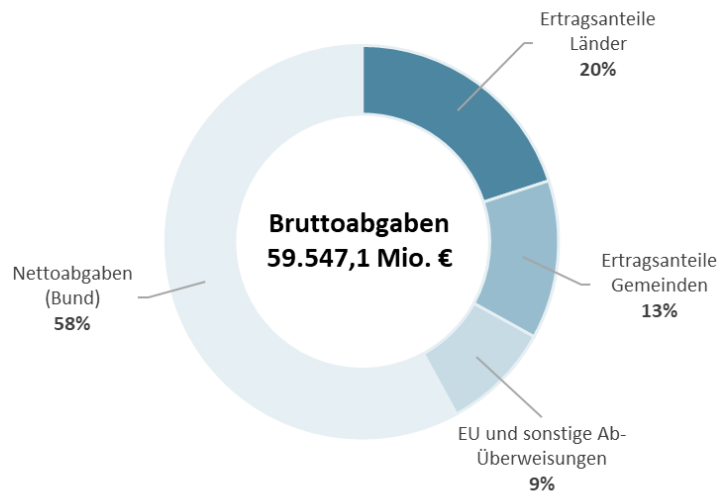
Finanzierungsrechnung, Einzahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert		
	Juli	Jänner - Juli		Veränderung	
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %
Einzahlungen bereinigt	6.824,3	52.074,1	52.777,9	+703,8	+1,4%
16 Öffentliche Abgaben	3.337,8	33.857,9	34.512,8	+655,0	+1,9%
20 Arbeit	1.060,4	5.152,1	5.621,9	+469,8	+9,1%
21 Soziales und Konsumentenschutz	1,7	231,7	554,2	+322,5	+139,2%
25 Familien und Jugend	859,3	4.556,8	4.820,2	+263,4	+5,8%
46 Finanzmarktstabilität		463,4	20,0	-443,4	-95,7%
51 Kassenverwaltung	138,2	1.970,2	1.488,4	-481,8	-24,5%

Wesentliche Mehreinzahlungen

UG 16 Öffentliche Abgaben

Die **öffentlichen Nettoabgaben** des Bundes ergeben sich aus den Bruttoabgaben abzüglich der gesetzlichen Anteile anderer Rechtsträger daran (zB. Länder, Gemeinden). Diese Anteile werden als sogenannte „Ab-Überweisungen“ von der Summe der Bruttoabgaben abgesetzt und als negative Einnahmen verbucht. Schlussendlich wird unter den Nettoabgaben jener Saldo ausgewiesen, der im Bundesbudget verbleibt.

Abbildung 2: Verteilung der Bruttoabgaben nach Rechtsträgern von Jänner bis Juli 2024 in %



Aus den Fälligkeitsterminen verschiedener Abgaben und dem Rhythmus des Finanzausgleichs, dessen Bemessungsgrundlage üblicherweise die Einzahlungen des zweitvorangegangenen Monats sind, ergeben sich monatliche Schwankungen bei den Anteilen der Ab-Überweisungen.

Wie in Abbildung 2 ersichtlich, sind von Jänner bis Juli 2024 rund 58% der Bruttoabgaben beim Bund verblieben, 33% entfielen auf die Ertragsanteile der Länder und Gemeinden und 9% auf andere Ab-Überweisungen an unterschiedliche Rechtsträger (EU, etc.).

In den Monaten Jänner bis Juli 2024 betragen die **öffentlichen Abgaben Brutto der UG 16** 59.322,8 Mio. € und stiegen gegenüber dem Vorjahr um 1.642,2 Mio. € (+2,8%). Durch geringere Guthabensveränderungen gegenüber dem Vorjahr ergab sich für den Finanzierungshaushalt insgesamt ein geringeres Wachstum in Höhe von 1.377,8 Mio. € (+2,4%).

Die **Lohnsteuer** 2024 stieg bis Juli mit einem Zuwachs von 1.691,2 Mio. € (+9,0%) gegenüber dem Vorjahreszeitraum vergleichsweise stark an. Das Wachstum findet auch in der Entwicklung des Vergleichszeitraumes seine Erklärung. Zeigten sich die Lohnsteuereinnahmen in den ersten Monaten 2023 – auch unter Berücksichtigung des Wegfalls der kalten Progression und der erhöhten Pendlerförderung – deutlich verhalten, so beschleunigte sich das Wachstum ab Mitte des Vorjahres.

Bei der **veranlagten Einkommensteuer** und der **Körperschaftsteuer** kommt es durch starke Schwankungen in den Monaten zwischen den Vorauszahlungen häufig zu wenig aussagekräftigen Veränderungen in den Werten ab Jahresbeginn, die keine neuen Entwicklungen kennzeichnen. Weiterhin wird die schwache Entwicklung vor allem durch das geringere betriebliche Ergebnis aus Altveranlagungsjahren verursacht. Der in den Einkommensteuern enthaltene direkt abgeführte Teil der **Immobilienwertsteuer** betrug bis Juli 2024 403,9 Mio. € und sank damit gegenüber dem Vergleichswert um 126,6 Mio. € (-23,9%).

Auch bei der Kapitalertragsteuer zeigt sich ein ähnliches Bild wie schon im Vormonat: Die **Kapitalertragsteuer auf Dividenden** zeigt weiterhin negative Zuwachsraten (-6,7%), während die **Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge** eine starke Zunahme (+45,2%) verzeichnet.

Das monatliche **Umsatzsteueraufkommen** unterliegt immer wieder stärkeren Schwankungen. Die Umsatzsteuer ist im zweitfolgenden Monat nach ihrer wirtschaftlichen Begründung fällig und spiegelt das Aufkommen im Juli 2024 (-7,6%) auch die rückläufige Entwicklung im Konsum der privaten Haushalte im zweiten Quartal wider.

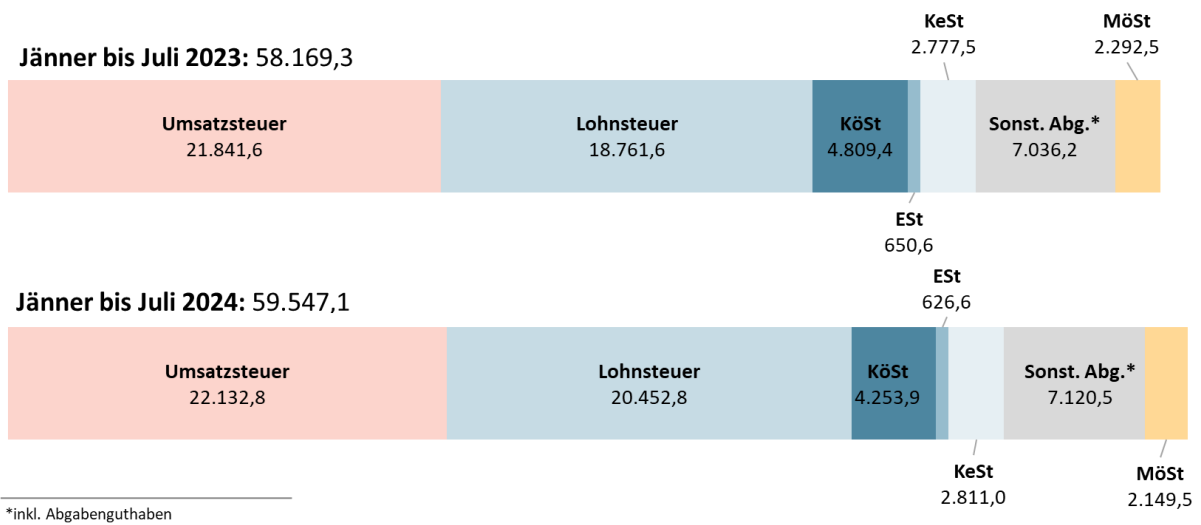
Bei den Verbrauchsteuern kommt es durch den späten Abfuhrtermin häufig zu Überläufen der Eingänge in den nächsten Monat. Durch den Stichtagsvergleich zu Ultimo entstehen dadurch zT. erhebliche Schwankungen nach oben oder nach unten. So kam es bei der **Mineralölsteuer** im Vormonat zu einem Zahlungsüberlauf, sodass nunmehr mit Juli die YTD-Perioden im Finanzierungshaushalt vergleichbar sind. Dabei zeigt sich weiterhin ein Rückgang im Aufkommen der Mineralölsteuer.

Tabelle 4: UG 16 Öffentliche Abgaben

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte			
	Jul	Jänner - Juli		Veränderung		Erfolg	BVA	Veränderung		
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %	2023	2024	in Mio. €	in %	
UG 16 Öffentliche Abgaben - Brutto	7.694,5	58.169,3	59.547,1	+1.377,8	+2,4%	110.152,3	115.580,0	+5.427,7	+4,9%	
Guthaben der Steuerpflichtigen	35,1	488,7	224,3	-264,4	-54,1%	200,6		-200,6	kA.	
UG 16 Öffentliche Abgaben - Brutto ohne Abgenguthaben	7.659,4	57.680,6	59.322,8	+1.642,2	+2,8%	109.951,7	115.580,0	+5.628,3	+5,1%	
Bruttosteuern	7.339,9	57.107,8	58.512,2	+1.404,4	+2,5%	109.108,4	114.300,0	+5.191,6	+4,8%	
Einkommen- und Vermögensteuern	3.197,9	27.236,7	28.483,7	+1.247,0	+4,6%	56.770,0	58.711,6	+1.941,6	+3,4%	
Veranlagte Einkommensteuer	-207,4	650,6	626,6	-24,0	-3,7%	4.851,6	5.000,0	+148,4	+3,1%	
Lohnsteuer	3.192,0	18.761,6	20.452,8	+1.691,2	+9,0%	33.281,2	35.300,0	+2.018,8	+6,1%	
Kapitalertragsteuern	430,9	2.777,5	2.811,0	+33,5	+1,2%	4.804,1	5.600,0	+795,9	+16,6%	
Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)	351,1	2.352,3	2.193,8	-158,5	-6,7%	3.575,4		-3.575,4	kA.	
Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	79,8	425,2	617,2	+192,1	+45,2%	1.228,7		-1.228,7	kA.	
Körperschaftsteuer	-247,2	4.809,4	4.253,9	-555,5	-11,5%	13.266,4	12.500,0	-766,4	-5,8%	
Energiekrisenbeitrag	0,9	79,2	205,9	+126,7	+159,9%	254,7	100,0	-154,7	-60,7%	
Stiftungseinkommensteuer	0,2	18,2	6,2	-12,0	-65,8%	90,7	25,0	-65,7	-72,4%	
Abgabe von Zuwendungen	-0,0	-0,0	-0,3	-0,2	kA.	0,2	0,1	-0,1	-59,5%	
Kunstförderungsbeitrag	0,0	13,6	3,7	-9,9	-72,6%	18,0	4,5	-13,5	-75,0%	
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	0,7	28,6	17,0	-11,5	-40,4%	43,8	35,0	-8,8	-20,1%	
Bodenwertabgabe	0,2	4,4	3,7	-0,7	-16,7%	7,2	7,0	-0,2	-2,7%	
Stabilitätsabgabe	27,7	93,6	103,1	+9,5	+10,1%	152,1	140,0	-12,1	-8,0%	
Verbrauchs- und Verkehrsteuern	4.056,5	29.428,9	29.617,8	+188,9	+0,6%	51.632,9	54.904,8	+3.271,9	+6,3%	
Umsatzsteuer	2.841,2	21.841,6	22.132,8	+291,2	+1,3%	38.166,9	40.050,0	+1.883,1	+4,9%	
Tabaksteuer	174,2	1.184,5	1.204,5	+20,0	+1,7%	2.080,9	2.125,0	+44,1	+2,1%	
Biersteuer	18,4	110,4	109,9	-0,5	-0,5%	193,0	200,0	+7,0	+3,6%	
Alkoholsteuer	14,8	95,6	90,8	-4,9	-5,1%	162,7	150,0	-12,7	-7,8%	
Schaumweinsteuer - Zwischenerzeugnisse	0,3	1,0	1,1	+0,1	+7,3%	1,8	1,5	-0,3	-16,2%	
Digitale Steuer	9,8	58,6	68,6	+10,0	+17,0%	103,3	100,0	-3,3	-3,2%	
Mineralölsteuer	444,1	2.292,5	2.149,5	-142,9	-6,2%	4.008,6	4.000,0	-8,6	-0,2%	
Energieabgaben	-3,7	-13,7	24,4	+38,1	kA.	-27,9	1.100,0	+1.127,9	kA.	
Normverbrauchsabgabe	47,2	282,1	322,0	+39,9	+14,2%	507,6	550,0	+42,4	+8,3%	
Kraftfahrzeugsteuer	1,1	29,5	29,4	-0,1	-0,1%	57,9	58,0	+0,1	+0,2%	
Motorbezogene Versicherungssteuer	228,6	1.462,4	1.471,0	+8,6	+0,6%	2.749,5	2.800,0	+50,5	+1,8%	
Versicherungssteuer	114,0	793,9	850,3	+56,4	+7,1%	1.465,3	1.525,0	+59,7	+4,1%	
Flugabgabe	14,1	81,0	87,6	+6,7	+8,2%	156,4	160,0	+3,6	+2,3%	
Grunderwerbsteuer	87,1	728,1	602,4	-125,7	-17,3%	1.177,4	1.250,0	+72,6	+6,2%	
Glücksspielgesetz	56,8	390,3	385,1	-5,1	-1,3%	674,1	670,3	-3,8	-0,6%	
Werbeabgabe	8,2	56,4	58,1	+1,6	+2,9%	94,7	100,0	+5,3	+5,6%	
Altlastenbeitrag	0,1	34,7	30,2	-4,5	-12,9%	60,6	65,0	+4,4	+7,3%	
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	85,4	442,3	410,7	-31,6	-7,1%	705,4	683,6	-21,8	-3,1%	
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	78,3	361,6	361,7	+0,1	+0,0%	574,0	545,0	-29,0	-5,1%	
Sonst. Abgaben, Resteingänge, Nebenansp. und Kosteners.	7,1	80,7	49,0	-31,6	-39,2%	131,4	138,6	+7,2	+5,5%	
Nationaler Emissionszertifikatehandel	319,5	572,8	810,6	+237,9	+41,5%	843,3	1.280,0	+436,7	+51,8%	
Non-ETS-Emissionen	319,5	572,8	810,6	+237,9	+41,5%	843,3	1.280,0	+436,7	+51,8%	
Ab-Überweisungen	-4.356,8	-24.311,4	-25.034,3	-722,8	+3,0%	-42.684,7	-45.056,9	-2.372,2	+5,6%	
Finanzausgleich Ab-Überweisungen I	-3.770,2	-20.060,2	-20.699,8	-639,6	+3,2%	-34.989,2	-36.725,8	-1.736,6	+5,0%	
Ertragsanteile an Gemeinden	-1.419,7	-7.574,5	-7.783,2	-208,7	+2,8%	-13.053,1	-13.628,7	-575,6	+4,4%	
Ertragsanteile an Länder	-2.281,1	-11.680,8	-11.893,5	-212,7	+1,8%	-20.172,1	-20.665,4	-493,3	+2,4%	
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-21,1	-134,8	-136,7	-1,9	+1,4%	-227,2	-236,4	-9,2	+4,0%	
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-0,6	-4,2	-4,2		+0,0%	-7,3	-7,3		+0,0%	
Siedlungswasserwirtschaft		-122,3		+122,3	kA.	-240,7	-231,7	+9,0	-3,8%	
Katastrophenfonds	-47,7	-315,8	-332,2	-16,4	+5,2%	-633,2	-656,3	-23,1	+3,7%	
Umsatzsteueranteil für Pflegegress					kA.	-200,0	-200,0		+0,0%	
Pflegefonds		-227,8	-550,0	-322,2	+141,4%	-455,6	-1.100,0	-644,4	+141,4%	
Sonstige Ab-Überweisungen I	-343,2	-2.504,3	-2.690,7	-186,4	+7,4%	-4.597,1	-4.916,1	-319,0	+6,9%	
Überweisungen an Länder (GSBG)	-158,9	-1.005,5	-1.134,4	-128,9	+12,8%	-1.793,9	-1.900,0	-106,1	+5,9%	
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	-4,9	-31,3	-34,8	-3,5	+11,1%	-56,3	-60,0	-3,7	+6,5%	
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-92,2	-688,4	-723,0	-34,6	+5,0%	-1.218,1	-1.390,0	-171,9	+14,1%	
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-44,1	-390,7	-410,1	-19,5	+5,0%	-838,4	-875,7	-37,3	+4,5%	
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-43,1	-388,3	-388,3		+0,0%	-690,4	-690,4		+0,0%	
EU Ab-Überweisungen II	-243,3	-1.746,9	-1.643,8	+103,1	-5,9%	-3.098,4	-3.100,0	-1,6	+0,1%	
Beitrag zur Europäischen Union	-243,3	-1.746,9	-1.643,8	+103,1	-5,9%	-3.098,4	-3.100,0	-1,6	+0,1%	
NEHS Ab-Überweisungen III					kA.		-315,0	-315,0	kA.	
Entlastung CO2-Bepreisung					kA.		-315,0	-315,0	kA.	
UG 16 Öffentliche Abgaben - Netto	3.337,8	33.857,9	34.512,8	+655,0	+1,9%	67.467,6	70.523,1	+3.055,5	+4,5%	

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Abbildung 3: Übersicht der Bruttoabgaben nach Abgabenart in Mio. €



Nationaler Emissionszertifikatehandel (+237,9 Mio. €)

Der Anstieg ist auf die Einführung des nationalen Emissionszertifikatehandels (NEHG 2022) und den damit verbundenen erstmaligen Zahlungen ab März 2023 sowie auf die Erhöhung des Zertifikatspreises von 32,5 Euro/Tonne CO₂ Emissionen im Jahr 2023 auf 45,0 Euro/Tonne CO₂ Emissionen im Jahr 2024 zurückzuführen.

Ab-Überweisung I (+639,6 Mio. €)

Die Ertragsanteile der Länder und Gemeinden erhöhten sich in den Monaten Jänner bis Juli 2024 gegenüber dem Vorjahr bei den Ländern um 212,7 Mio. € bzw. bei den Gemeinden um 208,7 Mio. €. Die vergleichsweise bessere Entwicklung der Ertragsanteile der Gemeinden ist dem Sonder-Vorschuss an die Gemeinden iHv. 300,0 Mio. € geschuldet, der im März 2024 überwiesen wurde. Die Entwicklung der Ertragsanteile der Gemeinden wurde aber durch die sinkenden Erträge aus der Grunderwerbsteuer, die mit einem Anteil von rund 93,7% fast zur Gänze an die Gemeinden geht, gebremst.

EU Ab-Überweisungen II (-103,1 Mio. €)

Die geringere Ab-Überweisung (EU-Beitrag) an die Europäische Kommission (EK) ist im Wesentlichen auf geringere Eigenmittelanforderungen der EK zurückzuführen.

UG 20 Arbeit (+469,8 Mio. €)

Der Anstieg der Einzahlungen ist im Wesentlichen auf höhere Arbeitslosenversicherungsbeiträge infolge der positiven Entwicklung der Lohn- und Gehaltssumme (+414,9 Mio. €) und auf eine höhere Überweisung aus der Arbeitsmarktrücklage (+55,0 Mio. €) zurückzuführen.

UG 21 Soziales und Konsumentenschutz (+322,5 Mio. €)

Die Entwicklung ist im Wesentlichen auf eine gestiegene Dotierung des Pflegefonds gemäß Pflegefondsgesetz zurückzuführen (+322,2 Mio. €).

UG 25 Familie und Jugend (+263,4 Mio. €)

Zu höheren Einzahlungen kam es im Wesentlichen aufgrund höherer Dienstgeberbeiträge an den Familienlastenausgleichsfonds (+240,9 Mio. €), infolge der Lohn- und Gehaltsteigerungen sowie der Steueranteile an den FLAF (+19,5 Mio. €), zurückzuführen auf die Einzahlungsentwicklung der maßgeblichen Steuern (Est, KÖSt).

Wesentliche Mindereinzahlungen**UG 46 Finanzmarktstabilität (-443,4 Mio. €)**

Die niedrigeren Einzahlungen betreffen vor allem die Abwicklung des immigon portfolioabbau AG (Beteiligungen) - „Projekt Flügel“ (-441,7 Mio. €) die im Vorjahr erfolgte.

UG 51 Kassenverwaltung (-481,8 Mio. €)

Die Abweichungen der Einzahlungen gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres sind im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass im Vorjahr bereits im April Einzahlungen iHv. 700,0 Mio. € im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität eingelangt sind, während dies 2024 erst allenfalls in der zweiten Jahreshälfte der Fall sein wird. Weiters kommt es zu Abweichungen bei den EU-Fonds Landwirtschaft/Fischerei (-28,3 Mio. €) und EU-Strukturfonds (+141,4 Mio. €). Die Rückflüsse aus den EU-Fonds sind zu einem großen Teil vom Zeitpunkt der Genehmigung weniger Zahlungsanträge abhängig und schwanken daher beträchtlich. Im Bereich Geldverkehr des Bundes ergeben sich höhere Einzahlungen aufgrund der positiven Verzinsung für die Kassenveranlagungen des Bundes (+111,7 Mio. €).

1.3. Unterjährige Unterschiede zwischen der Finanzierungs- und Ergebnisrechnung

Grundsätzlich ergeben sich Unterschiede zwischen der Finanzierungs- und Ergebnisrechnung einerseits durch **Periodenabgrenzungen** (zB. bei Vorauszahlungen) und andererseits dadurch, dass Zahlungen in Zusammenhang mit Investitionen und Darlehen/Vorschüssen **ausschließlich finanzierungswirksam** sind, während Aufwendungen und Erträge in Zusammenhang mit Abschreibungen bzw. Wertberichtigungen **nicht finanzierungswirksam** sind.

Der Nettofinanzierungssaldo im Zeitraum Jänner bis Juli 2024 beträgt -15,808,0 Mio. € und ist damit um 4.619,0 Mio. € negativer als das Nettoergebnis iHv. -11.189,0 Mio. €. Ursächlich für diesen Unterschied sind vor allem Periodenabgrenzungen, ausschließlich finanzierungswirksame Auszahlungen für Investitionen und Darlehen/Vorschüsse und nichtfinanzierungswirksame Aufwendungen.

Unterschiede zwischen Auszahlungen und Aufwendungen

Die um 4.905,1 Mio. € **höheren Auszahlungen als Aufwendungen** ergeben sich im Wesentlichen aus der Summe der **Periodenabgrenzungen** iHv. 4.299,6 Mio. €, insbesondere in folgenden Untergliederungen:

- **UG 18 Fremdenwesen** (127,8 Mio. €) va. von im Rahmen der Grundversorgung getätigten Transferzahlungen an die Länder (108,9 Mio. €) und an die BBU GmbH (12,8 Mio. €), die für vor- bzw. nachgängige Leistungszeiträume durchgeführt wurden
- **UG 22 Pensionsversicherung** (155,9 Mio. €): aufgrund der Verrechnung der Abrechnungsreste des Jahres 2023 im Juni 2024
- **UG 24 Gesundheit** (137,2 Mio. €): insbesondere zurückzuführen auf Zahlungen gemäß § 58 Abs. 4 Krankenanstalten- und Kuranstaltengesetz (91,9 Mio. €) sowie COVID-19-Maßnahmen (48,2 Mio. €)
- **UG 41 Mobilität** (685,0 Mio. €): großteils betreffend die Zahlungen an die ÖBB gemäß § 42 Bundesbahngesetz, da die auf Investitionen entfallenden Annuitätenzahlungen nicht ergebniswirksam verbucht (591,6 Mio. €), sowie bei der Schienengüterverkehrsförderung (67,5 Mio. €)
- **UG 43 Klima, Umwelt und Energie** (115,4 Mio. €) aufgrund von im heurigen Jahr geleisteten Zahlungen iZm. dem Klimabonus (63,6 Mio. €) und den Netzentgelten iHv. (53,1 Mio. €), deren Verbindlichkeit bereits 2023 entstanden ist

- **UG 45 Bundesvermögen** (280,9 Mio. €): insbesondere bei den Transferaufwendungen an die COFAG iHv. 289,0 Mio. € für noch nicht beantragte Mittel, Aufwendungen für den Stromkostenzuschuss (166,0 Mio. €) sowie für die internationalen Finanzinstitutionen (IFIs; 58,1 Mio. €); Die Aufwendungen in Zusammenhang mit Rücklieferungen gemäß Scheidemünzengesetz iHv. 282,8 Mio. € werden in der Ergebnisrechnung für das Jahr 2024 sowie für die Folgejahre bis 2045 im Folgemonat abgegrenzt.
- **UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge** (2.493,3 Mio. €): Die Periodenabgrenzungen resultieren daraus, dass Aufwendungen für Zinsen und Emissionsagien bzw. -disagien im Ergebnishaushalt auf die gesamte Laufzeit der Finanzierungsinstrumente aufgeteilt werden.

Tabelle 5: Wesentliche Unterschiede zwischen Auszahlungen und Aufwendungen

In Mio. €	Auszahlungen	Investitions-tätigkeit	Darlehen und Vorschüsse	Auszahlungen für fw. Aufw.	Perioden-abgrenzung	Nicht fw. Aufw.	Aufwendungen	Unterschied
14 Militärische Angelegenheiten	2.103,9	621,8	1,5	1.480,7	-84,4	154,3	1.550,6	+553,3
18 Fremdenwesen	391,9	0,1	0,0	391,7	-127,8	2,0	266,0	+125,9
22 Pensionsversicherung	9.774,6			9.774,6	-155,9		9.618,7	+155,9
24 Gesundheit	2.056,1			2.056,1	-137,2		1.918,9	+137,2
41 Mobilität	2.643,5	0,2	0,0	2.643,2	-685,0	4,3	1.962,6	+680,9
43 Klima, Umwelt und Energie	1.830,8	0,1		1.830,7	-115,4	0,3	1.715,6	+115,2
45 Bundesvermögen	1.683,4	10,9	188,7	1.483,7	-280,9	3,0	1.205,8	+477,5
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	5.612,2			5.612,2	-2.493,3		3.118,9	+2.493,3
Alle Untergliederungen	68.585,9	729,3	274,6	67.582,0	-4.299,6	398,4	63.680,8	+4.905,1

Zum Unterschied zwischen dem Finanzierungs- und Ergebnishaushalt tragen außerdem die ausschließlich finanzierungswirksamen Auszahlungen für **Investitionen** iHv. 729,3 Mio. €, primär im Bereich der Landesverteidigung für militärisches Gerät iHv. 458,4 Mio. €, Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung iHv. 125,4 Mio. € sowie für im Bau befindliche Anlagen/Gebäude iHv. 36,5 Mio. € bei. Zu Abweichungen führten auch Auszahlungen für **Darlehen und Vorschüsse** iHv. 274,6 Mio. €, vorwiegend aufgrund von Garantien und Wechselbürgschaften iZm. dem Ausfuhrförderungsgesetz iHv. 89,2 Mio. € und der saldenneutralen Abschöpfung des OeKB-Kontos¹ iHv. 96,5 Mio. € in Zusammenhang mit dem Exporthaftungsverfahren in der UG 45 Bundesvermögen, bei und die Verbuchung

¹ Auf dem sog. § 7-Konto werden sowohl die Entgelte der Exporteure für die Übernahme von Haftungen an den Bund als auch die Schadenszahlungen aus den vom Bund übernommenen Haftungen dargestellt. Übersteigt das Guthaben zum 31. Dezember eines Kalenderjahres den gesetzlichen Haftungsrahmen bzw. haushaltsrechtliche Rückstellungserfordernisse, ist der jeweils übersteigende Betrag bis zum 20. Jänner des folgenden Kalenderjahres vom Bund abzuschöpfen. (siehe § 7 Ausfuhrförderungsgesetz)

nicht finanzierungswirksamer Aufwendungen iHv. 398,4 Mio. €, vor allem im Bereich der Landesverteidigung, überwiegend für die Abschreibung von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten (146,4 Mio. €).

Unterschiede zwischen Einzahlungen und Erträgen

Im Zeitraum Jänner bis Juli 2024 betragen die Einzahlungen 52.777,9 Mio. € und waren damit um 286,0 Mio. € höher als die Erträge iHv. 52.491,8 Mio. €. Dies ist einerseits auf um insgesamt 123,5 Mio. € höhere Einzahlungen als Erträge in der UG 45 Bundesvermögen zurückzuführen, die ua. aus der saldenneutralen Abschöpfung des OeKB-Kontos im Zusammenhang mit dem Ausfuhrförderungsverfahren (96,5 Mio. €) und Rückflüssen aus übernommenen Haftungen (60,1 Mio. €) in der UG 45 Bundesvermögen resultieren. Die Unterschiede zwischen Einzahlungen und Erträgen in der UG 16 Öffentliche Abgaben erklären sich dadurch, dass die Erträge bei der Vorschreibung und die Einzahlungen zum Zahlungszeitpunkt erfasst werden. Außerdem kam es insbesondere aufgrund einer Gutschrift iHv. 272,2 Mio. € aus dem Berichtigungshaushalt 4/2023 zu Periodenabgrenzungen, die bereits im Jahr 2023 ergebniswirksam verbucht wurde, die Ab-Überweisung an die EU aber erst im Jänner 2024 verminderte.

Tabelle 6: Wesentliche Unterschiede zwischen Einzahlungen und Erträgen

In Mio. €	Einzahlungen	Investitions- tätigkeit	Darlehen und Vorschüsse	Einzahlungen aus fw. Ertr.	Perioden- abgrenzung	Nicht fw. Ertr.	Erträge	Unterschied
16 Öffentliche Abgaben	34.512,8			34.512,8	-272,2		34.240,7	+272,2
45 Bundesvermögen	2.073,1	6,8	26,0	2.040,3	-96,3	5,6	1.949,6	+123,5
Alle Untergliederungen	52.777,9	27,2	83,0	52.667,7	-195,8	20,0	52.491,8	+286,0

1.4. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Überblick

Die österreichische Wirtschaft (BIP) schrumpfte im Jahr 2023 real um 0,8%. Für 2024 senkte das WIFO in ihrer Juni-Konjunkturprognose die Wachstumsaussichten gegenüber März von 0,2% auf 0,0%. Die VPI-Inflationsrate sank im Juli 2024 auf 2,9% und dürfte im Jahr 2024 im Zuge gesunkener Energiepreise weiter abnehmen. Das Beschäftigungswachstum stieg im Juli 2024 mit +0,1% leicht an, die Arbeitslosenrate verzeichnete einen geringen Anstieg im Vergleich zum Vormonat.

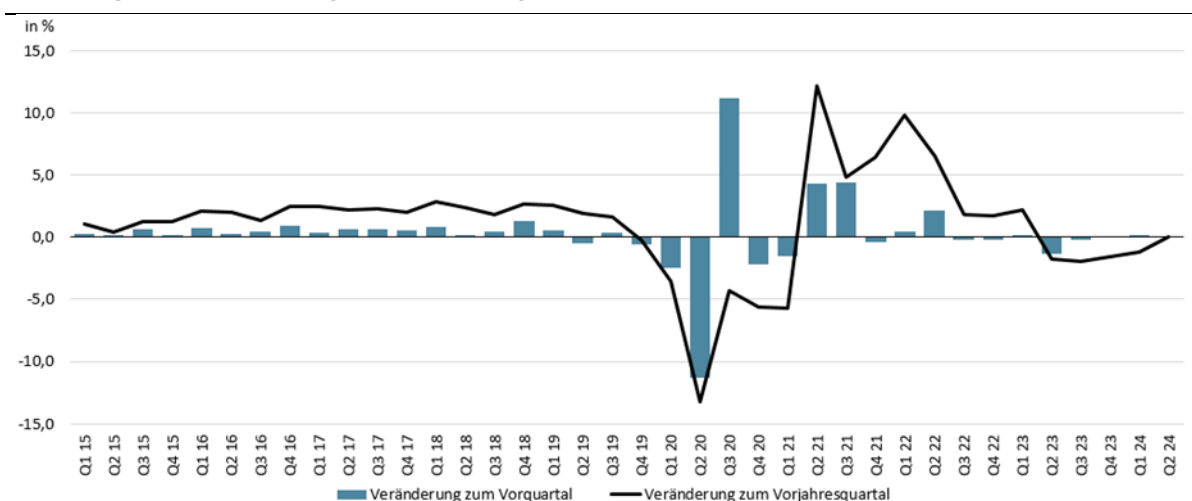
Tabelle 7: Wirtschaftliche Rahmenbedingungen (WIFO-Konjunkturprognose Juni 2024)

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen			2021	2022	2023	Prognose 2024		Δ Jun.24 /
						Okt.23 (BVA)	Jun.24	Okt.23
Bruttoinlandsprodukt real	Veränd. in %	4,2	4,8	-0,8	1,2	0,0	-1,2	
Bruttoinlandsprodukt nominell	Veränd. in %	6,4	10,4	6,9	5,5	4,3	-1,2	
Lohn- und Gehaltssumme, brutto	Veränd. in %	4,8	7,9	9,0	8,1	8,1	0,0	
Verbraucherpreise	Veränd. in %	2,8	8,6	7,8	4,0	3,4	-0,6	
Arbeitslosenquote (unselb. Erwerbst.)	in %	8,0	6,3	6,4	6,6	6,9	0,3	
Sekundärmarktrendite 10-jährige Bundesanl.	in %	-0,1	1,7	3,1	4,6	3,4	-1,2	

BIP Entwicklung, real

2023 wurde ein Rückgang von 0,8% des realen BIP verzeichnet. Auf Basis der Daten der Schnellschätzung des WIFO hat sich im zweiten Quartal 2024 die Wirtschaftsleistung auf niedrigem Niveau stabilisiert. Im Vergleich zum Vorquartal stagnierte die Wirtschaftsleistung, ebenso wie im Jahresvergleich. Die Rezession im produzierenden Bereich und dem Bauwesen hielt an, während Marktdienstleistungen leicht expandieren. Die aktuellen Konjunkturfrühindikatoren deuten im dritten Quartal auf eine nur geringe Erholung hin.

Abbildung 4: BIP Entwicklung im Quartalsvergleich (WIFO, Statistik Austria)

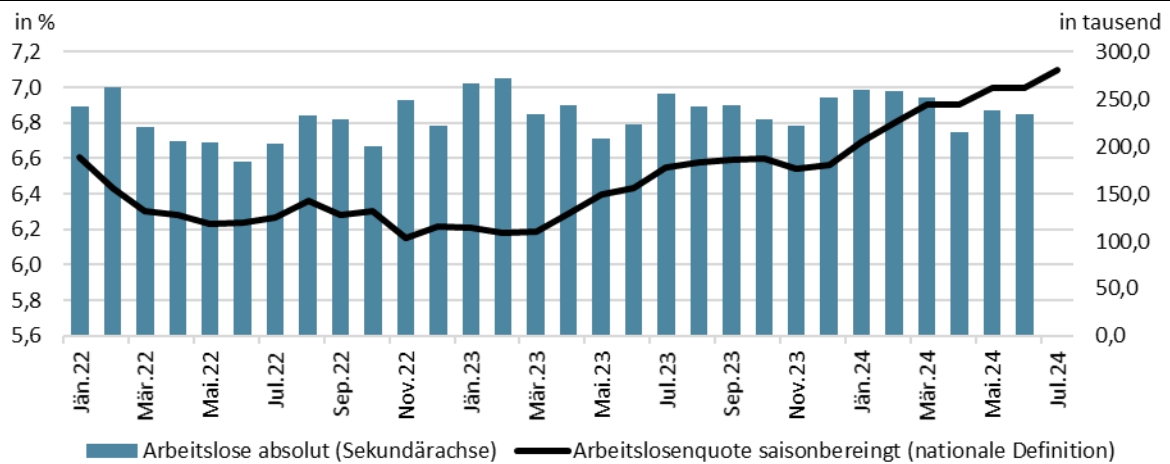


Für 2024 erwartet das WIFO auf Basis der Konjunktur-Prognose von Juni ein reales BIP-Wachstum von 0,0%. Durchaus positive Impulse dürften vom privaten Konsum (OeNB und IHS Prognose gehen von +0,3% aus) infolge realer Lohnsteigerungen kommen. Die Konjunkturrisiken sind aufgrund der großen internationalen Unsicherheiten aber weiterhin durchwegs negativ.

Arbeitsmarkt

Der Arbeitsmarkt stellt sich trotz der Konjunkturschwäche weiterhin noch als relativ robust dar, das Beschäftigungswachstum bewegt sich aber nunmehr auf niedrigem positiven Niveau. Die Zahl der unselbständig aktiv Beschäftigten stieg im Juli gegenüber dem Vorjahr um 0,1%, nach noch +0,5% im Dezember 2023. Die Arbeitslosenquote (saisonbereinigt – nationale Definition) stieg im Vergleich zum Vormonat auf 7,1%.

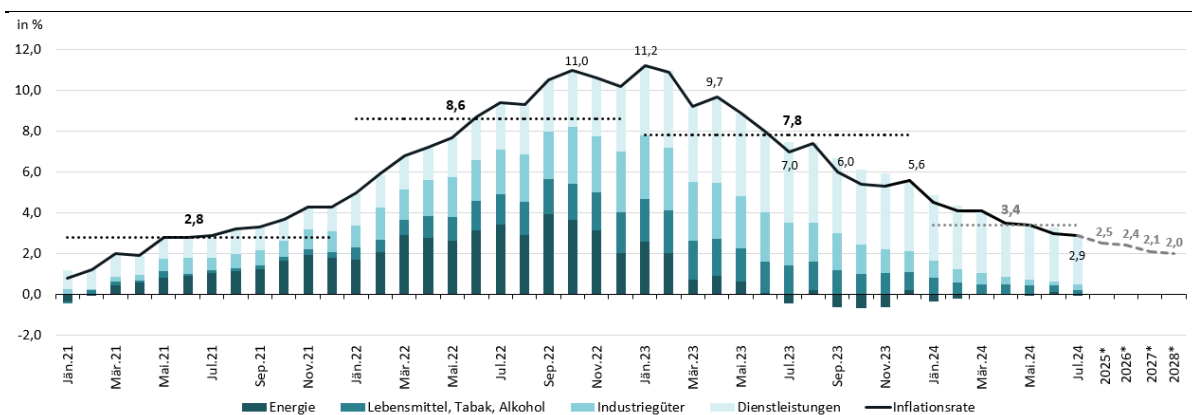
Abbildung 5: Arbeitsmarkt (WIFO, Statistik Austria)



Inflation

Nach einem starken Anstieg im Jahr 2022 mit 8,6% sank die Inflationsrate (VPI) 2023 leicht auf 7,8%. Waren anfangs für das Ausmaß der Inflationsrate insbesondere die Energiepreissteigerungen verantwortlich, waren es später hauptsächlich die Dienstleistungen. Seit Juli 2023 wirken die Energiepreise im Durchschnitt preisdämpfend. Im Juli 2024 sank die Inflationsrate auf 2,9%, den niedrigsten Wert seit Juli 2021. Der Haupttreiber ist weiterhin der Dienstleistungssektor, insbesondere die Gastronomie. Für 2024 prognostiziert das WIFO in der Konjunkturprognose von Juni 2024 eine durchschnittliche VPI-Inflationsrate von 3,4%.

Abbildung 6: Entwicklung Inflationsrate (IHS Preismonitor, WIFO-Prognose)



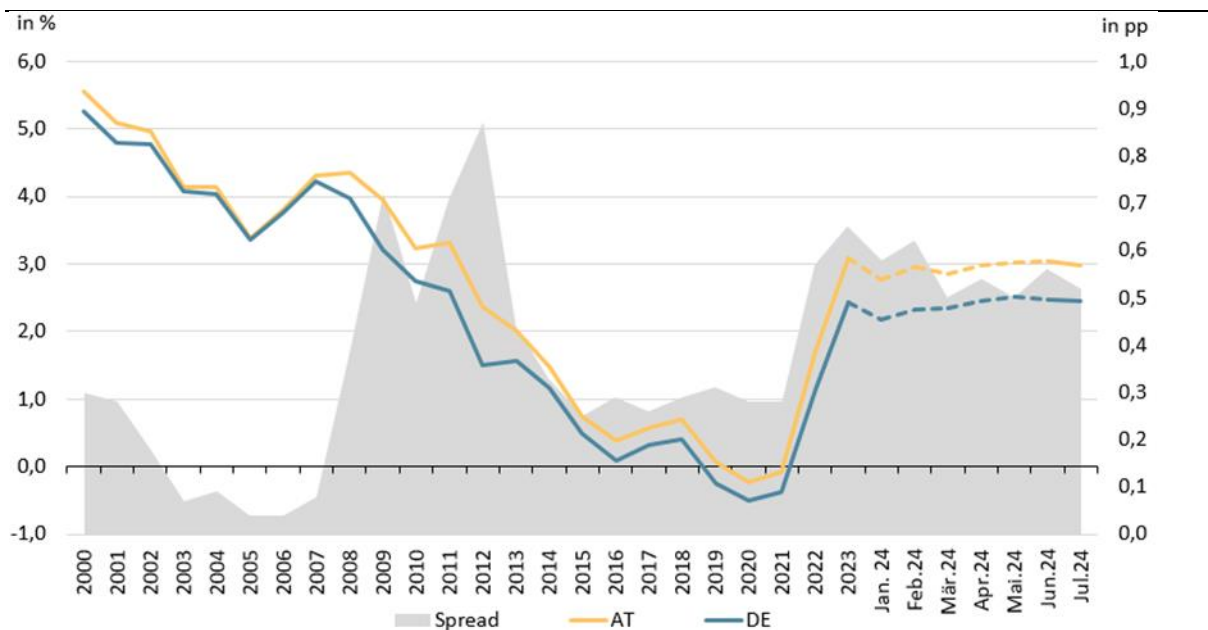
1.5. Bundesfinanzierung

Die Republik Österreich verfolgt im Schuldenmanagement eine konservative Ausrichtung mit langen Laufzeiten und einem hohen Anteil von fix-verzinsten Finanzierungen. Die Niedrigzinsphase der vergangenen Jahre wurde sehr gut genutzt, um die Restlaufzeit der Staatsverschuldung weiter auszuweiten. Im EU Vergleich hat Österreich per 31.07.2024 mit durchschnittlich 11,98 Jahren Restlaufzeit eine der längsten Laufzeiten (31.12.2015 waren es noch 8,39 Jahre). Dadurch wirkt sich der Anstieg der Renditen langsamer als in anderen Staaten aus.

Der Anteil der Bundesausgaben für Zinsen am BIP stieg von 0,72% im Jahr 2022 auf 0,83% im Jahr 2023. Prognosen vom Juli 2024 gehen für 2024 von einem Wert von 1,08% des BIP aus. Die Effektivverzinsung des Finanzschuldportfolios des Bundes erhöhte sich von 1,20% im Jahr 2022 auf 1,79% 2023. Die Effektivverzinsung für 2024 stieg im Vergleich zum Vormonat auf 1,81% (Stand: 31.7.2024).

Die Rendite der 10-jährigen österreichischen Bundesanleihe sank in den letzten beiden Jahrzehnten kontinuierlich. Seit den Tiefständen (Jahresdurchschnittswerte) von -0,23% p.a. bzw. -0,09% p.a. in den Jahren 2020 bzw. 2021 wurde aufgrund der EZB Leitzinserhöhungen seit 2022 auf 4,5% für den Hauptfinanzierungssatz ein starker Anstieg verzeichnet. Erst im Juni 2024 erfolgte wieder eine Leitzinssenkung um 0,25%-Punkte. 2023 lag der Wert der Rendite durchschnittlich bei 3,08%. Der Durchschnitt lag im Juli 2024 bei 2,98% bei einem Zinsspread zu Deutschland von 52 Basispunkten.

Abbildung 7: Entwicklung der 10-jährigen Bundesanleihe



Quelle: OeNB

Rating

Österreich ist von S&P, Moody's, Scope Ratings und Fitch mit dem zweitbesten Rating (AA+ bzw. Aa1) bewertet worden. Morningstar DBRS bewertet die Bonität mit dem besten Rating (AAA). Per 31.7.2024 sehen alle Rating-Agenturen den Rating-Ausblick als stabil an². Insbesondere sehen die Rating-Agenturen nunmehr ein geringeres Risiko bei der Abhängigkeit von Russland in der Energieversorgung.

² Zwischen dem Stichtag des Berichts und der Veröffentlichung hat die Rating Agentur „Standard & Poor's“ den Ausblick von „stabil“ auf „positiv“ geändert.

Entwicklung der UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge

Allgemeine Gebarung (netto)

Per Ende Juli 2024 wurden 5.612,2 Mio. € für Zinsen und Disagien aufgewendet und damit 51,1 Mio. € mehr als im Vorjahr. Die höheren Refinanzierungskosten des Bundes sind auf höhere Zinszahlungen (+719,2 Mio. €) zurückzuführen, die sich vorwiegend aufgrund des Kupontermins der 2,90% Bundesanleihe 2023-2033/1 im Februar 2024 ergaben. Dem gegenüber stehen geringere Emissionsdisagien³ (-668,2 Mio. €) in Zusammenhang mit der Begebung von Bundesanleihen aufgrund eines gesunkenen Zinsniveaus im Vergleich zum Vorjahresvergleichszeitraum.

Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Der Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit in der UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge umfasst alle Einzahlungen und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit des Bundes, zB. in Zusammenhang mit Bundesanleihenbelegungen bzw. -tilgungen sowie mit kurzfristigen Verbindlichkeiten zur Sicherstellung der Liquidität.

Tabelle 8: Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Finanzierungshaushalt, in Mio. € Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	Monatserfolg	Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte			
	Jul	Jänner - Jul		Veränderung		Erfolg	BVA	Veränderung	
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %	2023	2024	in Mio. €	in %
Auszahlungen	28.490,4	130.218	112.527	-17.691,6	-13,6%	188.218,2	304.242,8	+116.024,6	+61,6%
Einzahlungen	24.416,5	144.411	130.208	-14.202,4	-9,8%	196.232,4	325.097,8	+128.865,4	+65,7%
Bundesfinanzierung	-4.073,9	14.192,1	17.681,2	+3.489,1		8.014,1	20.855,0	+12.840,9	

Der Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit hängt sowohl von der Höhe des administrativen Budgetdefizits als auch von der Verteilung der zu tilgenden Finanzierungen in diesem Jahr und deren Refinanzierungen ab. Gegenüber dem Vergleichszeitraum 2023 wurden von Jänner bis Juli 2024 um 3,5 Mrd. € mehr finanziert.

Der Unterschied zwischen der Höhe der Bundesfinanzierung und des Nettofinanzierungssaldos ist auf Vorfinanzierungen zur Sicherung der Liquidität zurückzuführen.

³ Der Begriff Disagio bezeichnet den bei der Ausgabe abgezogenen Abschlag vom Nominalwert eines Wertpapiers. Das Wertpapier wird also unter seinem Nominalwert („unter Pari“) emittiert.

2. Kommunalinvestitionsgesetz 2023 (KIG 2023)

2.1. Allgemeines

Das Kommunalinvestitionsgesetz 2023 (KIG 2023), BGBl. I Nr. 185/2022, zuletzt geändert mit BGBl. I Nr. 128/2024, soll für die Gemeinden Spielraum für notwendige Investitionen in den Klimaschutz und in die Infrastruktur ermöglichen.

Die Zweckzuschusssumme in Höhe von 1.000,0 Mio. € beinhaltet zwei separate Zweckzuschüsse zu je 500,0 Mio. € für unterschiedliche Verwendungskategorien. Somit ist von den 1.000,0 Mio. € je die Hälfte für Zuschüsse für Energiesparmaßnahmen (vgl. § 2 KIG 2023) und Zuschüsse für Investitionsprojekte der Gemeinden (vgl. § 5 KIG 2023) vorgesehen. Zusätzlich kann die Gemeinde aus beiden Töpfen höchstens 5% des ihr maximal zustehenden Zuschusses für Förderungen von Organisationen, die gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke im Sinne der Bundesabgabenordnung verfolgen, zur Deckung gestiegener Energiekosten, verwenden. Das soll den Gemeinden ermöglichen, einen Teil der für sie reservierten Mittel, zur Unterstützung dieser Organisationen zu nützen.

Der für jede Gemeinde zur Verfügung stehende Maximalbetrag ist auf der Homepage des BMF veröffentlicht. Die Höhe des Zweckzuschusses im Einzelfall beträgt maximal 50% der Gesamtkosten pro Investitionsprojekt. Die Frist für die spätmöglichste Einreichung von Anträgen iSd. KIG 2023 ist der 31.12.2026. Zuschussfähige Projekte müssen bis 31.12.2027 begonnen werden.

Weitere Details zu den Zuschussvoraussetzungen⁴ sind dem Gesetz sowie der Richtlinie gemäß § 2 Abs. 4 KIG 2023 zu entnehmen.

⁴ siehe unter: <https://www.bmf.gv.at/themen/budget/finanzbeziehungen-laender-gemeinden/kommunales-investitionsprogramm.html>

2.2. Zuschüsse

Die folgende Tabelle gibt einen Gesamtüberblick über die Anzahl der Gemeinden⁵ und Gemeindeverbände (GV), die im Zeitraum **Jänner 2023 bis Juli 2024** einen Zweckzuschuss erhalten haben, die Höhe des Zweckzuschusses und das unterstützte Investitionsvolumen. Weiters erfolgt eine Aufteilung der Auszahlungen auf die beiden Zweckzuschüsse – § 2 Energiesparmaßnahmen und § 5 Infrastrukturprojekte – sowie die jeweils in diesen Töpfen ausbezahlten Zuschüsse für Organisationen, die gemeinnützige, kirchliche oder mildtätige Zwecke verfolgen, zur Deckung gestiegener Energiekosten.

Im Berichtszeitraum wurden insgesamt **605,6 Mio. € an Zweckzuschüssen** an 1.584 Gemeinden ausbezahlt. Dieser Summe stehen unterstützte Investitionen **iHv. 2.514,9 Mio. €** gegenüber.

Tabelle 9: KIG 2023 – Aufteilung nach Bundesländern und Zweckzuschüssen

Jänner 2023 - Juli 2024	Ausbezahlte KIG 2023-Zweckzuschüsse				Aufteilung nach § 2- und § 5 Zweckzuschuss			
	Gemeinden/GV	Anträge	Zuschuss- höhe	Investitions- summe	§ 2 ZZ	davon	§ 5 ZZ	davon
					Energiespar- maßnahmen	Energiekosten- Förderung	Infrastruktur- projekte	Energiekosten- Förderung
Anzahl	Anzahl	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €
Burgenland	129	479	14,5	52,4	5,6	0,0	8,9	-
Kärnten	96	392	24,3	104,9	7,0	-	17,3	-
Niederösterreich	430	1.469	91,0	471,8	38,4	0,0	52,6	0,0
Oberösterreich	353	1.374	87,3	406,4	36,0	0,1	51,3	0,0
Salzburg	96	290	31,8	140,0	12,2	0,0	19,6	0,0
Steiermark	215	832	63,8	298,2	15,6	0,0	48,2	-
Tirol	204	553	45,2	327,6	17,1	0,1	28,1	0,1
Vorarlberg	60	185	27,9	203,6	12,3	0,0	15,6	-
Wien	1	29	219,8	510,1	100,5	-	119,3	-
Gesamt	1.584	5.603	605,6	2.514,9	244,5	0,2	360,9	0,1

Detailinformationen über alle beantragten oder bereits ausbezahlten Anträge inkl. Projektbezeichnung werden auf der Homepage des BMF unter Themen/Budget/2024/Abschnitt „Aktueller Budgetvollzug 2024“ bereitgestellt.

⁵ Der Begriff „Gemeinde“ bezieht sich im Folgenden auch auf Gemeindeverbände.

Nach Kategorien

Die im Berichtszeitraum ausbezahlten Zweckzuschüsse nach §§ 2 und 5 wurden für folgende Kategorien gewährt:

Tabelle 10: KIG 2023 - § 2 Energiesparmaßnahmen: Aufteilung nach Förderkategorien und Bundesländern

Jänner 2023 - Juli 2024	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W	Zuschuss	
										Mio. €	in %
C1. Effizienter Einsatz von Energie	2,9	2,4	17,4	9,7	3,7	4,9	8,4	4,1	31,2	84,7	34,6
C1.1 Thermisch-energetische Gebäudesanierung	1,2	0,7	5,6	3,2	0,8	2,4	5,9	1,7	27,4	48,8	19,9
C1.2 Umrüstung Beleuchtungssysteme	1,7	1,6	11,8	6,5	2,9	2,5	2,5	2,4	3,9	35,9	14,7
C2. Einsatz u. Umstieg erneuerbare Energieträger o. biogene Rohstoffe	2,6	3,4	16,7	17,7	5,9	7,6	6,9	3,4	55,7	119,8	49,0
C2.1 Wärmepumpen	0,1	0,0	1,0	2,9	0,3	0,1	0,5	0,6	0,2	5,7	2,3
C2.2 Photovoltaikanlagen und Speicher	2,1	2,7	13,7	13,0	4,9	6,6	6,1	2,1	25,6	76,9	31,4
C2.3 Thermische Solaranlagen	0,0	-	-	0,2	-	0,0	-	0,0	-	0,2	0,1
C2.4 Ladeinfrastruktur für E-Mobilität	0,1	0,1	0,1	0,7	0,1	0,1	-	0,0	0,3	1,5	0,6
C2.5 Forcierung der E-Mobilität	0,1	0,2	1,0	0,7	0,2	0,6	0,1	0,4	29,7	33,0	13,5
C2.6 Energetische Nutzung biogener Roh- und Reststoffe	0,1	0,4	0,9	0,2	0,4	0,2	0,2	0,2	-	2,5	1,0
C3. Ausbau und Dekarbonisierung von Fernwärme- und Kältesystemen	0,1	0,7	0,8	1,1	0,1	0,7	0,4	2,0	13,5	19,4	7,9
C3.1 Anschluss an Nah-/ Fernwärme	0,0	0,7	0,7	1,1	0,1	0,6	0,4	0,2	0,2	3,8	1,6
C3.2 Dekarbonisierung von Fernwärme- und Fernkältesystemen	0,0	-	-	0,0	-	-	-	1,7	13,4	15,1	6,2
C3.3 Energieeffizienz (Wärmerückgewinnung, Kälte- und Lüftungsanl.)	-	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	-	0,4	0,2
C4. Weitere Energiesparmaßnahmen	0,1	0,6	3,5	7,3	2,5	2,4	1,3	2,8	-	20,5	8,4
C4.1 Aktive Mobilitätsmaßnahmen	0,0	0,3	3,0	3,4	2,5	2,4	1,3	2,7	-	15,6	6,4
C4.2 Innovative Energiesparmaßnahmen	0,1	0,2	0,5	4,0	-	0,0	-	0,1	-	4,9	2,0
Energiekosten-Förderung	0,0	-	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	-	0,2	0,1
Summe	5,6	7,0	38,4	36,0	12,2	15,6	17,1	12,3	100,5	244,5	100,0

Tabelle 11: KIG 2023 - § 5 Infrastrukturprojekte: Aufteilung nach Förderkategorien und Bundesländern

Jänner 2023 - Juli 2024	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W	Zuschuss	
										Mio. €	in %
Z1 Kindertageseinrichtungen, Schulen	1,0	4,3	14,5	13,9	3,1	25,2	8,3	7,7	27,1	105,1	29,1
Z2 Betreuung von Senioren u. behinderten Personen	-	-	0,2	1,2	0,1	0,2	0,1	-	-	1,8	0,5
Z3 Abbau von baulichen Barrieren	-	0,0	0,1	0,0	0,0	0,2	0,5	0,0	0,1	1,0	0,3
Z4 Sportstätten und Freizeitanlagen	0,6	1,5	3,4	6,7	1,1	3,6	2,0	3,2	0,5	22,6	6,3
Z5 Maßnahmen zur Ortskern-Attraktivierung	0,6	0,8	3,7	1,7	2,5	0,7	2,5	0,5	14,2	27,2	7,5
Z6 Öffentlicher Verkehr	0,0	0,0	0,9	0,3	0,0	0,3	0,3	-	74,6	76,5	21,2
Z7 Siedlungsentwicklung nach innen, öffentl. Wohnraum	-	-	0,0	0,1	-	-	0,2	-	-	0,3	0,1
Z8 Gebäuden im Eigentum der Gemeinde	0,5	0,5	4,2	2,8	2,0	1,3	1,4	1,9	-	14,6	4,0
Z9 hocheffiziente Straßenbeleuchtung	0,5	-	2,2	0,7	0,0	0,1	0,5	0,1	-	4,1	1,1
Z10 erneuerbare Energieerzeugungsanlagen	0,2	0,0	0,8	0,3	0,5	0,1	0,4	0,2	-	2,5	0,7
Z11 Kreislaufwirtschaft	0,1	0,3	0,2	1,0	-	-	0,6	0,1	-	2,4	0,7
Z12 Wasserversorgung- u. Abwasserentsorgung	2,0	0,6	6,9	3,0	4,7	1,8	4,0	0,3	2,6	26,0	7,2
Z13 flächendeckender Ausbau v. Breitband-Datennetzen	-	0,2	0,1	0,0	-	-	0,7	0,0	-	1,1	0,3
Z14 Ladeinfrastruktur für E-Mobilität	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0	0,0
Z15 Sanierung von Gemeindestraßen	2,9	7,4	10,8	16,6	4,6	12,7	4,7	1,5	0,3	61,5	17,1
Z16 Radverkehrs- und Fußwege	0,3	0,8	1,8	1,2	0,2	0,9	0,7	0,1	-	5,8	1,6
Z17 Gebäuden von anerkannter Rettungsorganisationen	0,2	0,8	2,6	1,3	0,8	1,1	1,1	0,1	-	7,9	2,2
Z18 Kinderbetreuungsplätze in Sommerferien 2023-2025	0,0	0,0	0,0	0,4	-	0,0	0,0	-	-	0,5	0,1
Energiekosten-Förderung	-	-	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-	-	0,1	0,0
Summe	8,9	17,3	52,6	51,3	19,6	48,2	28,1	15,6	119,3	360,9	100,0

Zur Verfügung gestellte Zuschusshöhe und Ausschöpfung

Der Anspruch jeder Gemeinde am vom Bund bereitgestellten Gesamtbetrag iHv. 1.000,0 Mio. € wird je zur Hälfte nach den Schlüsseln Volkszahl und abgestufter Bevölkerungsschlüssel (§ 10 Abs. 7 und 8 FAG 2017, BGBl. I Nr. 116/2016), die für die Verteilung der Ertragsanteile für das Jahr 2022 heranzuziehen sind, ermittelt.

Die erste Tabelle gibt eine Übersicht des gesamten maximal zustehenden Zweckzuschusses gemäß KIG 2023 nach Bundesländer und Einwohneranzahl. Die darauffolgenden Tabellen zeigen jeweils für den Zweckzuschuss gemäß § 2 und § 5, nach Bundesländern und nach Gemeindegrößen untergliedert, die bisher ausbezahlten Zweckzuschüsse und den prozentuellen Ausschöpfungsgrad. Der Umstand, dass Auszahlungen an Gemeindeverbände keiner Gemeindegröße zugeordnet werden können, ergibt bei der klassenweisen Darstellung des Ausschöpfungsgrads eine gewisse – allerdings vernachlässigbare – Unschärfe.

Tabelle 12: KIG 2023 - Maximal zur Verfügung stehender Zweckzuschuss gesamt

In Mio. €	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W	Gesamt
Einwohner										
bis 2.500	18,0	12,7	55,9	40,8	6,4	25,8	23,6	6,8	-	190,0
2.501 bis 5.000	7,6	11,5	39,3	38,5	17,2	30,7	19,5	7,0	-	171,4
5.001 bis 10.000	3,6	9,1	30,6	26,9	8,6	25,1	11,8	5,1	-	120,9
10.001 bis 20.000	1,7	5,6	25,0	12,0	7,7	13,1	10,8	8,4	-	84,2
20.001 bis 50.000	-	2,9	22,0	10,6	2,5	5,4	-	10,1	-	53,4
ab 50.001	-	20,7	7,0	33,7	19,4	36,5	16,4	6,3	240,0	380,1
Gesamt	31,0	62,4	179,9	162,5	61,9	136,6	82,1	43,7	240,0	1.000,0

Tabelle 13: KIG 2023 - § 2 Energiesparmaßnahmen: Ausbezahlter Zweckzuschuss Jänner 2023 - Juli 2024

In Mio. €	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W	Gesamt
Einwohner										
bis 2.500	3,3	1,4	12,6	6,8	1,5	5,1	4,4	0,9	-	36,0
2.501 bis 5.000	1,2	1,3	8,5	6,9	2,9	4,7	3,4	1,1	-	30,0
5.001 bis 10.000	0,5	1,1	7,1	4,9	1,3	3,7	2,5	1,3	-	22,3
10.001 bis 20.000	0,6	1,1	5,1	1,9	1,4	1,7	2,0	2,1	-	15,9
20.001 bis 50.000	-	0,6	3,6	4,1	0,1	0,3	-	4,6	-	13,3
ab 50.001	-	1,4	1,6	11,3	5,0	-	4,9	2,4	100,5	127,0
Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamt	5,6	7,0	38,4	36,0	12,2	15,6	7,1	12,3	100,5	244,5

Tabelle 14: KIG 2023 - § 2 Energiesparmaßnahmen: Ausschöpfungsgrad Jänner 2023 - Juli 2024

In %	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W	Gesamt
Einwohner										
bis 2.500	36,2	22,6	45,2	33,3	46,3	39,7	37,0	27,1	-	37,9
2.501 bis 5.000	31,2	23,0	43,0	36,0	33,5	30,8	34,6	31,2	-	35,0
5.001 bis 10.000	29,7	25,4	46,1	36,3	30,9	29,2	41,8	49,0	-	37,0
10.001 bis 20.000	73,0	38,2	40,7	32,0	35,4	26,3	37,2	50,7	-	37,8
20.001 bis 50.000	-	41,4	32,5	78,2	11,4	11,8	-	90,1	-	49,9
ab 50.001	-	14,0	44,3	67,0	51,4	-	59,3	75,0	83,7	66,8
Gesamt	36,3	22,5	42,7	44,2	39,4	22,8	17,3	56,3	83,7	48,9

Tabelle 15: KIG 2023 - § 5 Infrastrukturprojekte: Ausbezahlter Zweckzuschuss Jänner 2023 - Juli 2024

In Mio. €	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W	Gesamt
Einwohner										
bis 2.500	5,0	3,2	16,3	11,7	2,2	6,7	7,0	1,3	-	53,3
2.501 bis 5.000	2,1	2,9	11,6	10,8	4,8	9,3	5,9	1,6	-	49,1
5.001 bis 10.000	1,0	2,5	9,6	7,1	2,6	8,2	4,0	1,5	-	36,6
10.001 bis 20.000	0,8	1,3	6,3	3,0	2,6	3,8	3,9	3,0	-	24,7
20.001 bis 50.000	-	1,3	5,5	5,3	1,1	2,0	-	5,1	-	20,2
ab 50.001	-	6,1	3,4	13,4	6,4	18,2	7,2	3,1	119,3	177,2
Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamt	8,9	17,3	52,6	51,3	19,6	48,2	28,1	15,6	119,3	360,9

Tabelle 16: KIG 2023 - § 5 Infrastrukturprojekte: Ausschöpfungsgrad Jänner 2023 - Juli 2024

In %	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W	Gesamt
Einwohner										
bis 2.500	55,8	50,5	58,2	57,2	67,5	52,1	59,0	38,2	-	56,1
2.501 bis 5.000	54,3	50,9	58,7	56,2	56,2	60,8	60,8	45,4	-	57,2
5.001 bis 10.000	57,0	54,5	62,6	53,0	60,2	65,2	68,7	60,0	-	60,5
10.001 bis 20.000	91,9	47,2	50,4	50,1	66,5	57,7	73,1	70,7	-	58,5
20.001 bis 50.000	-	88,5	49,9	100,0	87,8	73,6	-	100,0	-	75,6
ab 50.001	-	58,8	96,9	79,6	65,8	100,0	88,2	100,0	99,4	93,3
Gesamt	57,6	55,4	58,5	63,2	63,5	70,6	68,5	71,4	99,4	72,2

3. Umsetzungsstand des österreichischen Aufbau- und Resilienzplans

Mittels Entschließungsantrag, eingebracht im Zuge der Debatte in der 183. Sitzung des Nationalrats über das Bundesfinanzgesetz 2023 (BFG 2023) – TOP 11 (UG 51 - Kassenverwaltung), wurde die Bundesregierung, insbesondere der Bundesminister für Finanzen, ersucht, dem Nationalrat vierteljährlich im Rahmen des Budgetvollzugs über den Umsetzungsstand der im Rahmen des Aufbau- und Resilienzplans (ARP) von Österreich eingereichten Reformen und Investitionen und die damit einhergehenden budgetären Auswirkungen zu berichten. Gegenständliches Kapitel stellt die quartalsweise Berichterstattung dar.

Die Umsetzung des ARP schreitet in Österreich weiter voran. Mit den Vorfinanzierungen für den ursprünglichen ARP im Jahr 2021 und das REPowerEU-Kapitel im Jahr 2023 in Höhe von 450,0 Mio. € bzw. 42,1 Mio. €, sowie der Überweisung der ersten von sechs Auszahlungstranchen in Höhe von 700,0 Mio. € im April 2023 hat Österreich bereits 1.192,0 Mio. € der im Rahmen des ARP zur Verfügung stehenden Mittel erhalten.

Nach der Überarbeitung des ARP im Jahr 2023 inkl. eines neuen REPowerEU-Kapitels liegt die Gesamtallokation Österreichs bei 3.961,2 Mio. €. Für das Jahr 2024 sind der 2. und 3. Zahlungsantrag in Höhe von 922,7 Mio. € bzw. 700,2 Mio. € als Einzahlungen in der UG 51 Kassenverwaltung budgetiert.

Der 2. und 3. Zahlungsantrag umfassen insgesamt 67 Meilensteine, 39 für den 2. Zahlungsantrag, 28 für den 3. Zahlungsantrag.

Tabelle 17: Umsetzungsstand der ARP-Maßnahmen des 2. und 3. Zahlungsantrags

ID	Maßnahme	Meilenstein	Zieldatum	Zahlungsantrag	Status
AT-C[C1]-R[1A1]-M[1]	1.A.1 Erneuerbare Wärmegeesetz	Inkrafttreten des Erneuerbare Wärmegeesetzes	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-R[1A1]-M[2]	1.A.1 Erneuerbare Wärmegeesetz	Schulung für Energieberater	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-I[1A2]-T[5]	1.A.2: Austausch von Öl- und Gasheizanlagen	Austausch von Heizungsanlagen	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-I[1A3]-M[6]	1.A.3 Bekämpfung von Energiearmut	Ermittlung der Prioritäten für die Finanzierung	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-I[1B3]-M[13]	1.B.3 Emissionsfreie Busse	Start des Programms zur Förderung emissionsfreier Busse	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-I[1C2]-M[27]	1.C.2 Biodiversitätsfonds	Inkrafttreten des Rechtsrahmens für den Biodiversitätsfonds	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-I[1C4]-T[32]	1.C.4: Errichtung und Nachrüstung von Sortieranlagen	Anträge auf Genehmigungen für die Errichtung oder Nachrüstung	Q3/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-I[1C5]-M[35]	1.C.5 Förderung der Reparatur von elektrischen und elektronischen Geräten (Reparaturbonus)	Start des Förderprogramms Reparaturbonus	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C2]-I[2A2]-M[46]	2.A.2 Flächendeckende Verfügbarkeit von Gigabit-fähigen Zugangsnetzen sowie Errichtung neuer, symmetrischer Gigabit-Anbindungen	Abschluss von Ausschreibungen zur Ermöglichung Gigabit-fähiger Zugangsnetze	Q3/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C2]-R[2C1]-M[57]	2.C.1 Gesetzesvorhaben für Once Only: Novelle des Unternehmensserviceportalgesetzes	Anbindung von Registern an den Register- und Systemverbund (RSV), Vorbereitung des Single Digital Gateway (SDG), Start der Befüllung der Informationsverpflichtungsdatenbank (IVDB) durch die Ministerien	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C2]-I[2C2]-M[60]	2.C.2 Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung	Auswahl der Projekte	Q2/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C2]-I[2D2]-T[67]	2.D.2 Digitale Investitionen in Unternehmen	Investitionen in Digitalisierung von zumindest 7000 Unternehmen werden nach dem Aufbau- und Resilienzplan gefördert	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C3]-I[3A3]-M[78]	3.A.3 Austrian Institute of Precision Medicine	Genehmigung der Planung durch die Ministerien (BMBWF und BMF)	Q2/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C3]-I[3A4]-M[81]	3.A.4 (Digitale) Forschungsinfrastrukturen	Vergabeentscheidung für Universitäten, die in digitale Forschungsinfrastruktur investieren	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C3]-R[3B1]-M[86]	3.B.1 Bildungsbonus	Evaluierung der Maßnahme Bildungsbonus	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C3]-I[3B2]-M[88]	3.B.2 Finanzierung von Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen	Erster jährlicher Übersichtsbericht	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C3]-I[3B2]-T[89]	3.B.2 Finanzierung von Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen	Menschen, die von Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen profitieren	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C3]-I[3C2]-M[94]	3.C.2 Förderstundenpaket	Evaluierung des Einsatzes zusätzlicher Lehrkräfte	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4A1]-M[104]	4.A.1 Attraktivierung der Primärversorgung	Start der Plattform zu primärer Gesundheitsversorgung und verwandten Maßnahmen	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4A4]-M[114]	4.A.4 Nationaler Roll-out der „Frühen Hilfen“ für sozial benachteiligte Schwangere, ihre Kleinkinder und Familien	Ermittlung und Beauftragung der durchführenden Stellen	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4B1]-M[118]	4.B.1 Bodenschutzstrategie	Verabschiedung der österreichischen quantitativen Bodenschutzstrategie	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4B2]-M[120]	4.B.2 Reform zur Weiterentwicklung der Pflegevorsorge	Grundsätze für die Umsetzung der langfristigen Zielsteuerung Pflege werden festgelegt	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4B4]-M[132]	4.B.4 Investition in die Umsetzung von Community Nursing	Zwischenbewertung wurde vorgelegt	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4C2]-M[135]	4.C.2 Ausarbeitung einer nationalen Digitalisierungsstrategie für das Kulturerbe	Start des Konsultationsprozesses zu einer Strategie für die Digitalisierung des Kulturerbes	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4C5]-M[144]	4.C.5 Investitionsfonds „Klimafitte Kulturbetriebe“	Erster Aufruf zur Interessenbekundung	Q2/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4D1]-M[146]	4.D.1 Spending-Review mit Fokus „Grüner“ und „Digitaler“ Wandel	Spending-Review „Analyse der klima- und energiepolitischen Förder- und Anreizlandschaft“	Q3/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4D2]-M[153]	4.D.2 Anhebung des effektiven Pensionsantrittsalters	Wirksame Umsetzung des Frühstarterinnenbonus (der die abschlagsfreie vorzeitige Alterspension ersetzt) und der Verschiebung der ersten Pensionserhöhung (Aliquotierung)	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt*
AT-C[C4]-R[4D3]-M[154]	4.D.3 Pensionssplitting	Konsultation mit relevanten Interessenträgern	Q2/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4D3]-M[155]	4.D.3 Pensionssplitting	Inkrafttreten des Gesetzes, das das automatische Pensionsplitting einführt	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Nicht erfüllt
AT-C[C4]-R[4D4]-M[157]	4.D.4 Gesetzliche Grundlagen und Governance im Bereich Klimaschutz	Inkrafttreten eines Gesetzes zur Einführung eines verpflichtenden Klimachecks für neue Gesetzesvorschläge	Q2/22	2. Zahlungsantrag	Nicht erfüllt
AT-C[C4]-R[4D5]-M[159]	4.D.5 Öko-soziale Steuerreform	Inkrafttreten der öko-sozialen Steuerreform	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4D6]-M[160]	4.D.6 Green Finance (Agenda)	Veröffentlichung der Green Finance Agenda	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4D6]-M[161]	4.D.6 Green Finance (Agenda)	Nutzung quantitativer und qualitativer Indikatoren zur Messung des Umsetzungserfolges	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4D7]-M[163]	4.D.7 Ausarbeitung und Umsetzung einer Nationalen Finanzbildungsstrategie	Finalisierung des Kompetenzrahmens für Finanzbildung	Q4/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4D8]-M[164]	4.D.8 Gründerpaket	Inkrafttreten des Gründerpakets	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4D9]-M[166]	4.D.9 Eigenkapitalstärkung	Inkrafttreten der Gesellschaftsform für Investitionen in Unternehmensbeteiligungen (SICAV)	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt

AT-C[C4]-R[4D10]-M[168]	4.D.10 Arbeitsmarkt: einzige Anlaufstelle (One-Stop-Shop)	Aufnahme des Betriebs	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4D11]-M[171]	4.D.11 Liberalisierung von gewerberechtlichen Rahmenbedingungen	Inkrafttreten des Grace-Period-Gesetzes	Q1/22	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C6]-R[A.1]-M[182]	6.A.1 Modalitäten des Kontrollrahmens für den Aufbau- und Resilienzplan	Modalitäten des Kontrollrahmens für den Aufbau- und Resilienzplan	Q4/23	2. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-R[1B1]-M[9]	1.B.1 Mobilitätsmasterplan 2030	Die Umsetzung des Mobilitätsmasterplans hat begonnen	Q3/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-I[1B5]-M[22]	1.B.5 Errichtung neuer Bahnstrecken und Elektrifizierung von Regionalbahnen	Elektrifizierung der Strecke	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-R[1C1]-M[25]	1.C.1 Rechtliche Rahmenbedingungen zur Erhöhung der Sammelquoten für Getränkeverpackungen und des Angebots an Mehrweggetränkebehältern im Einzelhandel	Inkrafttreten der Durchführungsverordnung	Q1/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-I[1C2]-M[28]	1.C.2 Biodiversitätsfonds	Abschluss der Ausschreibungen für Projekte zur Wiederherstellung prioritärer geschädigter Ökosysteme sowie zum Schutz gefährdeter Arten und Lebensräume	Q1/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C2]-R[2A1]-M[45]	2.A.1 Schaffung der Plattform Internetinfrastruktur Austria 2030 (PIA 2030)	Umsetzung der von der Plattform entwickelten Maßnahmen zur Verwaltungsvereinfachung und Verfahrensvereinfachung beim Breitbandausbau	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C2]-I[2A2]-M[47]	2.A.2 Flächendeckende Verfügbarkeit von Gigabit-fähigen Zugangsnetzen sowie Errichtung neuer, symmetrischer Gigabit-Anbindungen	Vertragsunterzeichnung	Q3/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C2]-R[2C1]-M[58]	2.C.1 Gesetzesvorhaben für Once Only: Novelle des Unternehmensserviceportalgesetzes	Einrichtung der technischen Systemanbindung für Once Only	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C2]-I[2C2]-T[61]	2.C.2 Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung	Abschluss der finanzierten Projekte bezüglich Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Nicht erfüllt
AT-C[C2]-I[2D1]-T[64]	2.D.1 Digitalisierung von KMU	Abschluss der KMU-Digitalisierungsprojekte	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C2]-I[2D3]-T[69]	2.D.3 Ökologische Investitionen in Unternehmen	Investitionen in E-Mobilität	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C3]-I[3A3]-M[79]	3.A.3 Austrian Institute of Precision Medicine	Baubeginn des Institute of Precision Medicine	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C3]-R[3C1]-M[90a]	3.C.1 Zugang zu Bildung verbessern	Inkrafttreten der Novelle des Schulunterrichtsgesetzes	Q1/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4A1]-T[105]	4.A.1 Attraktivierung der Primäerversorgung	Werbeveranstaltungen im Kontext der Plattform/des Incubator-Programms	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4A2]-T[108]	4.A.2 Förderung von Projekten für die Primäerversorgung	Förderung von Projekten für die Primäerversorgung	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4A3]-M[111]	4.A.3 Entwicklung der Elektronischen Mutterkindpass-Plattform inkl. der Schnittstellen zu den Frühen Hilfen Netzwerken	Inkrafttreten des Gesetzes, das den Rahmen für den Elektronischen Mutterkindpass definiert	Q2/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4A3]-M[112]	4.A.3 Entwicklung der Elektronischen Mutterkindpass-Plattform inkl. der Schnittstellen zu den Frühen Hilfen Netzwerken	Vergabe des Vertrags über die Programmierung der Elektronischen Mutterkindpass-Plattform	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4A4]-T[115]	4.A.4 Nationaler Roll-out der „Frühen Hilfen“ für sozial benachteiligte Schwangere, ihre Kleinkinder und Familien	Nationaler Roll-out der „Frühen Hilfen“	Q3/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4B3]-T[123]	4.B.3 Klimafitte Ortskerne	Abgeschlossene Projekte zur thermischen Gebäudesanierung	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Nicht erfüllt
AT-C[C4]-I[4B3]-T[127]	4.B.3 Klimafitte Ortskerne	Abgeschlossene Projekte für den Anschluss an hocheffiziente Fernwärme	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4B3]-T[129]	4.B.3 Klimafitte Ortskerne	Abgeschlossene Projekte für Gewerbebrachen	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4C2]-M[136]	4.C.2 Ausarbeitung einer nationalen Digitalisierungsstrategie für das Kulturerbe	Entscheidung des Bundeskulturministeriums (BMKOE) über die Strategie zur Digitalisierung des Kulturerbes	Q1/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4C4]-M[140]	4.C.4 Digitalisierungsoffensive Kulturerbe	Veröffentlichung und Start der Plattform „Kulturpool NEU“	Q1/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4D1]-M[147]	4.D.1 Spending-Review mit Fokus „Grüner“ und „Digitaler“ Wandel	Spending-Review „Identifikation von Synergiepotenzialen mit der Förderlandschaft der Bundesländer“	Q2/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4D1]-M[151]	4.D.1 Spending-Review mit Fokus „Grüner“ und „Digitaler“ Wandel	Spending-Review „Weiterentwicklung der Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung“	Q3/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C5]-R[A.1]-M[172]	5.A.1 Beschleunigung der Genehmigungsverfahren für erneuerbare Energien	Inkrafttreten der Novelle des UVP-Gesetzes	Q1/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C5]-R[A.2]-M[174]	5.A.2 Wasserstoff als Schlüsseltechnologie für Klimaneutralität	Annahme der Wasserstoffstrategie und Einrichtung der nationalen Wasserstoffplattform	Q2/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C5]-I[B.1]-M[177]	5.B.1 Photovoltaikanlagen	Veröffentlichung der Richtlinien	Q4/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C5]-I[B.2]-M[180]	5.B.2 Förderung von emissionsfreien Nutzfahrzeugen und Infrastruktur	Veröffentlichung der Aufforderung zur Einreichung von Förderanträgen	Q1/23	3. Zahlungsantrag	Erfüllt

*Mit weiterer Aussetzung der Pensionsliquotierung um ein Jahr möglicherweise nicht mehr erfüllt.

Die Nicht-Erfüllung oder Rücknahme von Meilensteinen führt zu einer Suspendierung oder Rückforderung von Rückflüssen. Basis für die Höhe der Suspendierung oder Rückforderung ist der sogenannte "Einheitswert" eines Meilensteins, der sich aus der ARP-Gesamtallokation geteilt durch die Anzahl der Meilensteine errechnet. Die Höhe des Abzugs/der Rückforderung wird dann mit einem Koeffizienten multipliziert, dieser variiert je nach Signifikanz des Meilensteins und kann somit zu signifikanten budgetären Konsequenzen führen. Dabei spielt auch das Ermessen der Europäischen Kommission eine Rolle.

Die Berichterstattungspflicht an die ARP-Koordinierung im BMF betrifft alle Meilensteine, deren Erfüllung in der Vergangenheit fällig war, sowie solche Meilensteine, deren Erfüllung in den nächsten vier Quartalen (dem laufenden und den drei folgenden Quartalen) geplant ist. Mit der aktuellen Berichterstattung wurde somit neben dem Status zum 2. und 3. Zahlungsantrag über den Umsetzungsstatus aller Meilensteine mit Zieldatum bis inkl. Q2/2025 berichtet.

Tabelle 18: Umsetzungsstand der RRF-Maßnahmen bis inkl. Q2/2025

ID	Maßnahme	Meilenstein	Zieldatum	Zahlungsantrag	Status
AT-C[C1]-I[1A3]-T[7]	1.A.3 Bekämpfung von Energiearmut	Genehmigte Projekte zur thermischen Sanierung	Q2/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-I[1B3]-M[14]	1.B.3 Emissionsfreie Busse	Abschluss des letzten Aufrufs	Q4/24	4. Zahlungsantrag	Im Zeitplan
AT-C[C1]-I[1B4]-M[18]	1.B.4 Emissionsfreie Nutzfahrzeuge	Abschluss des letzten Aufrufs	Q4/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-I[1C3]-T[30]	1.C.3 Investitionen in Leergutrücknahmesysteme und Maßnahmen zur Steigerung der Mehrwegquote für Getränkegebinde	Rücknahmesysteme beschafft/aufgerüstet	Q1/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-I[1C5]-T[36]	1.C.5 Förderung der Reparatur von elektrischen und elektronischen Geräten (Reparaturbonus)	Reparierte oder aufbereitete elektrische oder elektronische Geräte	Q1/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-R[1D1]-T[39]	1.D.1 Erneuerbaren Ausbaugesetz	Zusätzliche Stromerzeugungskapazität aus erneuerbaren Quellen	Q4/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-I[1D2]-T[42]	1.D.2 Transformation der Industrie zur Klimaneutralität	Roll-out von Dekarbonisierungsprojekten	Q2/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C3]-R[3A1]-T[73]	3.A.1 FTI-Strategie 2030	Abschluss der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen	Q4/24	4. Zahlungsantrag	Im Zeitplan
AT-C[C3]-I[3A2]-M[76]	3.A.2 Quantum Austria – Förderung der Quanten Sciences	Zwischenbericht	Q4/24	4. Zahlungsantrag	Im Zeitplan
AT-C[C3]-R[3C1]-M[90b]	3.C.1 Zugang zu Bildung verbessern	Inkrafttreten der Rechtsvorschriften zur Einführung zusätzlicher Module der landesweit standardisierten Leistungsbewertungen	Q2/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C3]-I[3D1]-T[99]	3.D.1 IPCEI Mikroelektronik und Konnektivität	Mindestens 66 % der genehmigten Projekte wurden begonnen	Q2/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C3]-I[3D2]-T[102]	3.D.2 IPCEI Wasserstoff	Mindestens 66 % der genehmigten Projekte wurden begonnen	Q2/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4A4]-T[116]	4.A.4 Nationaler Roll-out der „Frühen Hilfen“ für sozial benachteiligte Schwangere, ihre Kleinkinder und Familien	Nationaler Roll-out der „Frühen Hilfen“	Q3/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-R[4B2]-M[121]	4.B.2 Reform zur Weiterentwicklung der Pflegevorsorge	Beginn der Umsetzung der zentralen Elemente der Reform der Langzeitpflege	Q1/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4B4]-T[133]	4.B.4 Investition in die Umsetzung von Community Nursing	150 Community Nurses sind bundesweit tätig	Q4/24	4. Zahlungsantrag	Im Zeitplan
AT-C[C4]-I[4C4]-T[141]	4.C.4 Digitalisierungsoffensive Kulturerbe	Programm zur Digitalisierung von Kultur- und Kunstobjekten	Q4/24	4. Zahlungsantrag	Im Zeitplan
AT-C[C4]-R[4D1]-M[148]	4.D.1 Spending-Review mit Fokus „Grüner“ und „Digitaler“ Wandel	Spending-Review „Umsetzung der EU Taxonomie auf nationaler Ebene“	Q4/24	4. Zahlungsantrag	Im Zeitplan
AT-C[C5]-R[A.1]-M[173]	5.A.1 Beschleunigung der Genehmigungsverfahren für erneuerbare Energien	Vorlage des 9. UVP-Berichts beim Parlament	Q3/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C5]-R[A.2]-M[175]	5.A.2 Wasserstoff als Schlüsseltechnologie für Klimaneutralität	Veröffentlichung des Evaluierungsberichts	Q1/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C5]-I[B.1]-T[178]	5.B.1 Photovoltaikanlagen	Installation von Photovoltaikanlagen	Q4/24	4. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C1]-I[1C4]-T[33]	1.C.4: Errichtung und Nachrüstung von Sortieranlagen	Inbetriebnahme der Anlagen	Q1/25	5. Zahlungsantrag	Verspätet
AT-C[C2]-R[2B1]-M[51]	2.B.1 Fairer und gleicher Zugang aller Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I zu digitalen Grundkompetenzen	Evaluierung des Schuldigitalisierungsgesetzes	Q2/25	5. Zahlungsantrag	Im Zeitplan
AT-C[C2]-I[2B2]-T[54]	2.B.2 Bereitstellung von digitalen Endgeräten für Schülerinnen und Schüler	Digitale Endgeräte für die übrigen Schulstufen der Sekundarstufe I	Q2/25	5. Zahlungsantrag	Im Zeitplan
AT-C[C2]-I[2D3]-T[70]	2.D.3 Ökologische Investitionen in Unternehmen	Investitionen in die thermische Gebäudesanierung	Q1/25	5. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C2]-I[2D3]-T[71]	2.D.3 Ökologische Investitionen in Unternehmen	Investitionen in Solarenergie	Q1/25	5. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C2]-I[2D3]-T[72]	2.D.3 Ökologische Investitionen in Unternehmen	Investitionen in Energieeinsparung; zumindest 1300 Unternehmen werden nach dem Aufbau- und Resilienzplan gefördert	Q1/25	5. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4A2]-T[109]	4.A.2 Förderung von Projekten für die Primärversorgung	Förderung von Projekten für die Primärversorgung	Q2/25	5. Zahlungsantrag	Erfüllt
AT-C[C4]-I[4C3]-M[138]	4.C.3 Sanierung des Volkskundemuseums Wien und der Praterateliers	Wiedereröffnung der Praterateliers	Q2/25	5. Zahlungsantrag	Im Zeitplan
AT-C[C4]-R[4D1]-M[149]	4.D.1 Spending-Review mit Fokus „Grüner“ und „Digitaler“ Wandel	Spending-Review „Beteiligungen der öffentlichen Hand“	Q2/25	5. Zahlungsantrag	Im Zeitplan

4. COVID-19-Berichterstattung

Die Auszahlungen iZm. **COVID-19** beliefen sich im Zeitraum Jänner bis Juli 2024 auf **414,4 Mio. €** und lagen um 710,3 Mio. € unter jenen im Vergleichszeitraum 2023. An die COFAG wurden im Berichtszeitraum 288,9 Mio. € überwiesen. Die Auszahlungen iZm. COVID-19 in der UG 24 Gesundheit summierten sich 2024 bis Ende Juli auf 139,8 Mio. €.

Tabelle 19: Übersicht Auszahlungen iZm. COVID-19

Auszahlungen COVID-19-Krisenbewältigung In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte					
	Juli 2024	Jänner - Juli 2023	Juli 2024	Veränderung		Erfolg 2020	Erfolg 2021	Erfolg 2022	Erfolg 2023	Jän. - Juli 2024	Summe 2020-'24	
COVID-19-Krisenbewältigungsfonds	18,1	1.124,4	414,4	-709,9	-63,1%	8.470,5	15.089,6	9.272,1	2.577,0	414,4	35.823,6	
COFAG-Maßnahmen		31,1	288,9	+257,8	kA.	4.241,5	7.700,7	3.343,7	251,7	288,9	15.826,6	
Zuschüsse		-5,0	230,0	+235,0	kA.	4.221,9	7.662,9	3.238,5	195,0	230,0	15.548,3	
Garantiezahlungen		31,1	58,9	+27,8	89,5%	4,6	11,6	82,7	51,7	58,9	209,5	
Verwaltungsaufwand		5,0		-5,0	-100,0%	15,1	26,2	22,5	5,0		68,8	
UG 24 Gesundheit	18,2	1.062,6	139,8	-922,9	-86,8%	609,9	3.871,4	4.174,3	2.312,5	139,8	11.107,9	
Epidemiegesetz, ua.	17,0	746,5	105,5	-641,0	-85,9%	100,4	1.043,6	1.649,7	1.368,1	105,5	4.267,3	
COVID-19-Zweckzuschussgesetz	1,2	36,0	10,5	-25,5	-70,9%	363,2	1.243,6	891,0	500,6	10,5	3.009,0	
Kostensätze an KV-Träger	0,0	108,6	8,5	-100,1	-92,2%	93,3	990,1	817,5	198,9	8,5	2.108,3	
COVID-19-Impfstoffe, COVID-19-Arzneimittel, etc.		161,8	13,2	-148,6	-91,8%	47,9	366,7	765,0	232,8	13,2	1.425,7	
Sonstige Maßnahmen		9,7	2,0	-7,7	-79,0%	5,0	227,3	51,2	12,1	2,0	297,6	
Sonstige Auszahlungen COVID-19-Krisenbewältigungsfonds	-0,1	30,6	-14,3	-44,9	kA.	3.619,1	3.517,4	1.754,1	12,8	-14,3	8.889,1	
Auszahlungen reguläres Budget (insb. Corona-Kurzarbeit)¹		0,4		-0,4	-100,0%	5.954,5	3.929,7	754,5			10.638,7	
Auszahlungen im Bundeshaushalt	18,1	1.124,8	414,4	-710,3	-63,2%	14.425,0	19.019,2	10.026,6	2.577,0	414,4	46.462,3	

¹ Beim Langzeit-Kurzarbeitsbonus iHv. 0,4 Mio. € erfolgte im Dezember 2023 eine Umbuchung, da dieser im Jahr 2023 infolge einer Änderung der gesetzlichen Bestimmung nicht mehr als COVID-19-Auszahlung, sondern bei der Arbeitsmarktförderung verrechnet wurde.

Negative Werte stellen Rückzahlungen dar. kA.: keine Angabe, wenn die prozentuelle Veränderung absolut größer ist als +/- 100%.

Eine **detaillierte Berichterstattung über die Auszahlungen iZm. COVID-19** inkl. dem Stand der COFAG-Zuschussprodukte sowie über **Auszahlungen iZm. der Energiekrise** ist auf budget.gv.at verfügbar.



5. Tabellen

Tabelle 20: Monatserfolg Juli 2024, Finanzierungshaushalt, Übersicht

In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte				
	Juli		Jänner - Juli		Veränderung		Erfolg		Veränderung	
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %	2023	2024	in Mio. €	in %	
Auszahlungen	8.869,3	60.513,4	68.585,9	+8.072,6	+13,3%	110.328,1	123.488,3	+13.160,2	+11,9%	
Auszahlungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds						1.093,7				
Bereinigte Auszahlungen	8.869,3	60.513,4	68.585,9	+8.072,6	+13,3%	109.234,5	123.488,3	+14.253,8	+13,0%	
22 Pensionsversicherung	938,7	8.220,6	9.774,6	+1.554,0		13.950,4	16.658,0	+2.707,6		
43 Klima, Umwelt und Energie	158,3	753,2	1.830,8	+1.077,6		3.233,1	3.834,0	+600,9		
44 Finanzausgleich	264,6	1.594,2	2.510,5	+916,3		2.526,9	3.694,1	+1.167,2		
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	920,8	6.532,4	7.201,3	+668,9		11.490,5	12.807,7	+1.317,2		
20 Arbeit	790,7	4.921,2	5.510,1	+589,0		9.133,8	9.469,6	+335,7		
45 Bundesvermögen	227,2	1.107,4	1.683,4	+575,9		2.188,1	2.635,1	+447,0		
21 Soziales und Konsumentenschutz	375,1	2.815,4	3.291,8	+476,3		5.113,1	5.884,0	+770,9		
30 Bildung	877,5	6.075,9	6.547,0	+471,1		10.730,4	11.517,6	+787,2		
41 Mobilität	315,1	2.205,6	2.643,5	+437,9		5.069,2	5.917,1	+848,0		
14 Militärische Angelegenheiten	282,5	1.754,6	2.103,9	+349,3		3.327,8	4.015,0	+687,2		
Einzahlungen	6.824,3	52.074,1	52.777,9	+703,8	+1,4%	102.314,0	102.633,3	+319,3	+0,3%	
Einzahlungen aus dem COVID-19-Krisenbewältigungsfonds						1.093,7				
Bereinigte Einzahlungen	6.824,3	52.074,1	52.777,9	+703,8	+1,4%	101.220,3	102.633,3	+1.413,0	+1,4%	
16 Öffentliche Abgaben	3.337,8	33.857,9	34.512,8	+655,0		67.467,6	70.523,1	+3.055,5		
20 Arbeit	1.060,4	5.152,1	5.621,9	+469,8		9.018,7	9.354,5	+335,8		
21 Soziales und Konsumentenschutz	1,7	231,7	554,2	+322,5		667,4	1.308,6	+641,2		
25 Familie und Jugend	859,3	4.556,8	4.820,2	+263,4		8.493,4	8.925,9	+432,5		
46 Finanzmarktstabilität		463,4	20,0	-443,4		2.986,5	20,0	-2.966,5		
51 Kassenverwaltung	138,2	1.970,2	1.488,4	-481,8		2.517,8	3.359,2	+841,4		
Nettofinanzierungssaldo (bereinigt)	-2.045,0	-8.439,3	-15.808,0	-7.368,7		-8.014,1	-20.855,0	-12.840,9		

Tabelle 21: Auszahlungen nach Untergliederung

Finanzierungsrechnung, Auszahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte			
	Juli		Jänner - Juli		Veränderung		Erfolg		Veränderung	
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %	2023	BVA 2024	in Mio. €	in %	
Auszahlungen	8.869,3	60.513,4	68.585,9	+8.072,6	+13,3%	110.328,1	123.488,3	+13.160,2	+11,9%	
Auszahlungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds						1.093,7				
Bereinigte Auszahlungen	8.869,3	60.513,4	68.585,9	+8.072,6	+13,3%	109.234,5	123.488,3	+14.253,8	+13,0%	
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	1.105,7	7.373,6	8.060,2	+686,6	+9,3%	13.339,6	15.495,5	+2.155,9	+16,2%	
01 Präsidienkanzlei	0,9	6,8	7,2	+0,4	+6,0%	11,5	13,1	+1,6	+13,7%	
02 Bundesgesetzgebung	16,7	188,8	188,3	-0,5	-0,3%	319,9	296,4	-23,5	-7,3%	
03 Verfassungsgerichtshof	1,5	10,7	11,3	+0,6	+5,9%	19,2	19,7	+0,5	+2,6%	
04 Verwaltungsgerichtshof	1,8	13,5	14,8	+1,3	+9,4%	23,7	26,5	+2,9	+12,0%	
05 Volksanwaltschaft	1,3	8,3	8,9	+0,6	+7,8%	14,6	15,4	+0,8	+5,7%	
06 Rechnungshof	3,1	22,1	24,8	+2,7	+12,1%	40,6	46,7	+6,1	+15,1%	
10 Bundeskanzleramt	86,7	310,8	513,2	+202,3	+65,1%	596,5	775,4	+178,9	+30,0%	
11 Inneres	296,2	1.983,8	2.237,5	+253,8	+12,8%	3.601,8	4.054,7	+452,9	+12,6%	
12 Äußeres	28,4	298,6	299,8	+1,3	+0,4%	618,0	677,2	+59,2	+9,6%	
13 Justiz	166,8	1.124,6	1.235,9	+111,2	+9,9%	2.062,5	2.397,9	+335,5	+16,3%	
14 Militärische Angelegenheiten	282,5	1.754,6	2.103,9	+349,3	+19,9%	3.327,8	4.015,0	+687,2	+20,7%	
15 Finanzverwaltung	109,9	963,8	893,3	-70,6	-7,3%	1.656,5	2.021,3	+364,8	+22,0%	
16 Öffentliche Abgaben					kA.				kA.	
17 Öffentlicher Dienst und Sport	8,9	125,9	129,5	+3,5	+2,8%	268,0	348,0	+80,0	+29,8%	
18 Fremdenwesen	101,1	561,2	391,9	-169,4	-30,2%	779,2	788,1	+8,9	+1,1%	
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	3.923,1	29.004,2	32.659,2	+3.655,0	+12,6%	51.934,6	56.910,2	+4.975,5	+9,6%	
20 Arbeit	790,7	4.921,2	5.510,1	+589,0	+12,0%	9.133,8	9.469,6	+335,7	+3,7%	
21 Soziales und Konsumentenschutz	375,1	2.815,4	3.291,8	+476,3	+16,9%	5.113,1	5.884,0	+770,9	+15,1%	
22 Pensionsversicherung	938,7	8.220,6	9.774,6	+1.554,0	+18,9%	13.950,4	16.658,0	+2.707,6	+19,4%	
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	920,8	6.532,4	7.201,3	+668,9	+10,2%	11.490,5	12.807,7	+1.317,2	+11,5%	
24 Gesundheit	199,4	1.969,4	2.056,1	+86,7	+4,4%	3.985,0	3.249,3	-735,8	-18,5%	
25 Familie und Jugend	698,5	4.545,2	4.825,3	+280,1	+6,2%	8.261,7	8.841,7	+580,0	+7,0%	
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	1.587,6	10.380,2	11.180,6	+800,4	+7,7%	18.123,6	19.520,7	+1.397,1	+7,7%	
30 Bildung	877,5	6.075,9	6.547,0	+471,1	+7,8%	10.730,4	11.517,6	+787,2	+7,3%	
31 Wissenschaft und Forschung	535,4	3.453,3	3.730,7	+277,4	+8,0%	6.056,9	6.417,7	+360,8	+6,0%	
32 Kunst und Kultur	52,5	317,8	368,2	+50,4	+15,8%	590,9	668,8	+78,0	+13,2%	
33 Wirtschaft (Forschung)	51,0	96,5	156,4	+59,9	+62,1%	165,8	263,9	+98,1	+59,2%	
34 Innovation und Technologie (Forschung)	71,2	436,7	378,4	-58,4	-13,4%	579,7	652,7	+73,0	+12,6%	
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	1.275,1	8.194,2	11.073,7	+2.879,5	+35,1%	18.147,3	22.409,0	+4.261,7	+23,5%	
40 Wirtschaft	199,3	1.399,4	1.344,9	-54,4	-3,9%	2.103,1	3.250,6	+1.147,5	+54,6%	
41 Mobilität	315,1	2.205,6	2.643,5	+437,9	+19,9%	5.069,2	5.917,1	+848,0	+16,7%	
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	110,7	1.134,2	1.060,6	-73,6	-6,5%	3.026,3	3.074,4	+48,2	+1,6%	
43 Klima, Umwelt und Energie	158,3	753,2	1.830,8	+1.077,6	+143,1%	3.233,1	3.834,0	+600,9	+18,6%	
44 Finanzausgleich	264,6	1.594,2	2.510,5	+916,3	+57,5%	2.526,9	3.694,1	+1.167,2	+46,2%	
45 Bundesvermögen	227,2	1.107,4	1.683,4	+575,9	+52,0%	2.188,1	2.635,1	+447,0	+20,4%	
46 Finanzmarktstabilität		0,2		-0,2	kA.	0,7	3,7	+2,9	+419,1%	
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	977,8	5.561,2	5.612,2	+51,0	+0,9%	7.689,3	9.152,9	+1.463,6	+19,0%	
51 Kassenverwaltung		0,0		-0,0	kA.	0,0		-0,0	kA.	
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	977,8	5.561,2	5.612,2	+51,0	+0,9%	7.689,3	9.152,9	+1.463,6	+19,0%	
Variable Gebarung	1.933,9	13.602,1	15.689,2	+2.087,1	+15,3%	23.888,5	27.453,4	+3.564,9	+14,9%	
20 Arbeit	583,3	3.900,5	4.415,4	+514,9	+13,2%	6.562,5	7.169,2	+606,8	+9,2%	
22 Pensionsversicherung	938,7	8.220,6	9.774,6	+1.554,0	+18,9%	13.950,4	16.658,0	+2.707,6	+19,4%	
24 Gesundheit	149,7	599,7	598,5	-1,2	-0,2%	910,0	916,9	+6,9	+0,8%	
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	23,5	395,9	379,7	-16,2	-4,1%	1.498,9	1.474,6	-24,3	-1,6%	
44 Finanzausgleich	238,8	484,1	517,4	+33,4	+6,9%	961,6	1.227,0	+265,4	+27,6%	
45 Bundesvermögen		1,3	3,6	+2,3	+175,5%	4,6	7,0	+2,4	+53,6%	
46 Finanzmarktstabilität		0,0		-0,0	kA.	0,5	0,7	+0,1	+19,2%	

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabelle 22: Einzahlungen nach Untergliederung

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte				
	Juli		Jänner - Juli		Veränderung		Erfolg	BVA	Veränderung	
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %	2023	2024	in Mio. €	in %	
Einzahlungen	6.824,3	52.074,1	52.777,9	+703,8	+1,4%	102.314,0	102.633,3	+319,3	+0,3%	
Einzahlungen aus dem COVID-19-Krisenbewältigungsfonds						1.093,7				
Bereinigte Einzahlungen	6.824,3	52.074,1	52.777,9	+703,8	+1,4%	101.220,3	102.633,3	+1.413,0	+1,4%	
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	3.485,1	35.071,2	35.594,1	+523,0	+1,5%	69.466,8	72.615,8	+3.149,0	+4,5%	
01 Präsidentschaftskanzlei	0,0	0,0	0,0	-0,0	kA.	0,0	0,0	-0,0	kA.	
02 Bundesgesetzgebung	0,2	0,8	1,0	+0,2	+30,4%	2,1	2,3	+0,2	+10,7%	
03 Verfassungsgerichtshof	0,0	0,1	0,1	-0,0	-13,2%	0,2	0,1	-0,1	-62,4%	
04 Verwaltungsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	+0,0	kA.	0,0	0,0	-0,0	kA.	
05 Volksanwaltschaft	0,0	0,1	0,1	-0,0	-16,0%	0,2	0,1	-0,1	-31,4%	
06 Rechnungshof	0,0	0,0	0,0	+0,0	kA.	0,1	0,1	+0,0	+6,4%	
10 Bundeskanzleramt	0,4	7,6	3,1	-4,6	-59,9%	15,5	6,0	-9,6	-61,6%	
11 Inneres	17,6	95,7	101,3	+5,7	+5,9%	161,2	141,9	-19,4	-12,0%	
12 Äußeres	0,9	3,9	4,1	+0,2	+5,9%	7,0	6,4	-0,6	-8,6%	
13 Justiz	100,6	847,7	750,4	-97,3	-11,5%	1.419,0	1.520,7	+101,7	+7,2%	
14 Militärische Angelegenheiten	4,9	27,7	35,3	+7,6	+27,5%	47,6	50,0	+2,4	+5,1%	
15 Finanzverwaltung	19,7	187,4	160,0	-27,4	-14,6%	297,0	322,7	+25,7	+8,7%	
16 Öffentliche Abgaben	3.337,8	33.857,9	34.512,8	+655,0	+1,9%	67.467,6	70.523,1	+3.055,5	+4,5%	
17 Öffentlicher Dienst und Sport	0,1	0,3	0,4	+0,2	+62,3%	0,6	0,6	-0,0	-4,2%	
18 Fremdenwesen	2,9	41,9	25,3	-16,5	-39,5%	48,6	41,8	-6,8	-14,0%	
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	2.082,9	11.214,6	12.354,4	+1.139,8	+10,2%	20.384,3	21.864,0	+1.479,7	+7,3%	
20 Arbeit	1.060,4	5.152,1	5.621,9	+469,8	+9,1%	9.018,7	9.354,5	+335,8	+3,7%	
21 Soziales und Konsumentenschutz	1,7	231,7	554,2	+322,5	+139,2%	667,4	1.308,6	+641,2	+96,1%	
22 Pensionsversicherung	7,1	34,8	37,0	+2,1	+6,2%	59,5	60,1	+0,6	+1,1%	
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	153,7	1.215,8	1.290,9	+75,1	+6,2%	2.082,7	2.151,6	+68,9	+3,3%	
24 Gesundheit	0,6	23,4	30,3	+7,0	+29,8%	62,6	63,2	+0,6	+1,0%	
25 Familie und Jugend	859,3	4.556,8	4.820,2	+263,4	+5,8%	8.493,4	8.925,9	+432,5	+5,1%	
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst u. Kultur	17,4	86,2	73,5	-12,7	-14,8%	199,3	98,8	-100,4	-50,4%	
30 Bildung	16,8	81,3	68,8	-12,4	-15,3%	180,6	91,0	-89,7	-49,6%	
31 Wissenschaft und Forschung	0,2	2,0	1,9	-0,1	-3,0%	2,7	0,6	-2,1	-76,8%	
32 Kunst und Kultur	0,4	2,2	2,0	-0,2	-8,3%	14,5	6,2	-8,3	-57,3%	
33 Wirtschaft (Forschung)		0,7	0,7	+0,0	+5,8%	1,2	1,0	-0,2	-17,0%	
34 Innovation und Technologie (Forschung)		0,1		-0,1	kA.	0,2	0,0	-0,2	kA.	
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	1.100,8	3.732,0	3.267,5	-464,5	-12,4%	8.652,1	4.695,5	-3.956,6	-45,7%	
40 Wirtschaft	2,3	62,3	55,9	-6,3	-10,2%	77,4	44,9	-32,4	-41,9%	
41 Mobilität	38,4	284,9	281,6	-3,3	-1,1%	1.387,2	1.021,6	-365,6	-26,4%	
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	19,5	233,7	220,6	-13,1	-5,6%	502,8	504,9	+2,1	+0,4%	
43 Klima, Umwelt und Energie	0,1	219,0	147,0	-72,1	-32,9%	440,4	405,0	-35,4	-8,0%	
44 Finanzausgleich	68,8	451,6	469,2	+17,6	+3,9%	861,5	892,7	+31,2	+3,6%	
45 Bundesvermögen	971,8	2.017,0	2.073,1	+56,1	+2,8%	2.396,5	1.806,5	-590,0	-24,6%	
46 Finanzmarktstabilität		463,4	20,0	-443,4	-95,7%	2.986,5	20,0	-2.966,5	-99,3%	
Rubrik 5: Kassa u. Zinsen	138,2	1.970,2	1.488,4	-481,8	-24,5%	2.517,8	3.359,2	+841,4	+33,4%	
51 Kassenverwaltung	138,2	1.970,2	1.488,4	-481,8	-24,5%	2.517,8	3.359,2	+841,4	+33,4%	
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge					kA.				kA.	

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabelle 23: Auszahlungen in ökonomischer Gliederung

Finanzierungsrechnung, Auszahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte			
	Jul	Jänner - Juli		Veränderung		Erfolg	BVA	Veränderung		
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %	2023	2024	in Mio. €	in %	
Auszahlungen	8.869,3	60.513,4	68.585,9	+8.072,6	+13,3%	110.328,1	123.488,3	+13.160,2	+11,9%	
Auszahlungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds						1.093,7				
Bereinigte Auszahlungen	8.869,3	60.513,4	68.585,9	+8.072,6	+13,3%	109.234,5	123.488,3	+14.253,8	+13,0%	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	57,4	567,0	729,3	+162,2	+28,6%	1.179,3	1.546,0	+366,6	+31,1%	
Auszahlungen aus Darlehen und Vorschüsse	46,5	292,3	274,6	-17,7	-6,0%	407,3	743,0	+335,8	+82,4%	
Auszahlungen für finanzierungswirksame Aufwendungen	8.765,4	59.654,0	67.582,0	+7.928,0	+13,3%	107.647,9	121.199,3	+13.551,4	+12,6%	
Auszahlungen/Aufwendungen für Personal	926,4	6.380,0	6.949,2	+569,2	+8,9%	11.113,7	12.307,3	+1.193,6	+10,7%	
Bezüge	596,8	4.308,6	4.698,5	+389,9	+9,0%	7.533,8	8.483,3	+949,5	+12,6%	
Mehrdienstleistungen	94,3	530,1	586,8	+56,7	+10,7%	848,5	877,1	+28,6	+3,4%	
Sonstige Nebengebühren	50,0	279,0	300,2	+21,3	+7,6%	503,0	535,1	+32,1	+6,4%	
Gesetzlicher Sozialaufwand	163,4	1.133,1	1.234,7	+101,6	+9,0%	1.968,4	2.171,0	+202,6	+10,3%	
Abfertigungen und Jubiläumszuwendungen	15,7	88,1	82,5	-5,6	-6,4%	181,4	154,4	-27,0	-14,9%	
Freiwilliger Sozialaufwand	2,9	18,0	24,2	+6,2	+34,7%	40,8	43,3	+2,4	+5,9%	
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	3,2	23,1	22,2	-0,9	-3,8%	37,7	43,2	+5,5	+14,5%	
Betrieblicher Sachaufwand	588,1	4.487,8	4.032,0	-455,7	-10,2%	9.014,3	8.906,5	-107,8	-1,2%	
Vergütungen innerhalb des Bundes	0,5	54,1	55,8	+1,8	+3,3%	60,7	59,8	-0,9	-1,4%	
Materialaufwand	1,0	9,4	8,3	-1,1	-11,9%	15,1	14,8	-0,2	-1,6%	
Mieten	36,6	583,5	621,3	+37,9	+6,5%	1.201,9	1.340,1	+138,2	+11,5%	
Instandhaltung	28,4	115,5	132,3	+16,8	+14,5%	388,4	454,3	+65,9	+17,0%	
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	9,3	66,6	68,7	+2,0	+3,0%	127,1	138,2	+11,1	+8,7%	
Reisen	10,9	60,3	65,2	+4,9	+8,1%	107,6	114,7	+7,0	+6,5%	
Aufwand für Werkleistungen	308,7	1.705,2	1.716,8	+11,6	+0,7%	3.548,6	3.855,8	+307,2	+8,7%	
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	29,5	174,6	193,4	+18,8	+10,8%	330,2	351,7	+21,5	+6,5%	
Transporte durch Dritte	45,6	345,4	288,7	-56,7	-16,4%	580,5	546,1	-34,4	-5,9%	
Heeresanlagen	12,8	79,3	87,0	+7,7	+9,7%	162,1	146,8	-15,3	-9,4%	
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	8,8	59,0	62,2	+3,1	+5,3%	98,3	123,4	+25,2	+25,6%	
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	5,7	35,1	42,2	+7,1	+20,2%	84,4	117,9	+33,5	+39,7%	
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	90,3	1.199,8	690,3	-509,5	-42,5%	2.309,5	1.643,0	-666,5	-28,9%	
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	6.273,1	43.224,7	50.988,3	+7.763,6	+18,0%	79.829,9	90.831,9	+11.001,9	+13,8%	
Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	3.459,7	24.722,5	29.469,0	+4.746,5	+19,2%	44.341,5	50.670,3	+6.328,7	+14,3%	
Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	139,4	533,3	611,1	+77,8	+14,6%	744,0	838,0	+94,0	+12,6%	
Transfers an Unternehmen	1.045,6	6.786,0	7.707,0	+921,0	+13,6%	13.642,7	15.404,9	+1.762,3	+12,9%	
Transfers an private Haushalte	1.611,2	11.017,2	13.051,1	+2.033,9	+18,5%	20.750,7	23.587,9	+2.837,1	+13,7%	
Sonstige Transfers	17,2	165,7	150,1	-15,7	-9,4%	351,0	330,8	-20,2	-5,8%	
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanzaufwand	977,8	5.561,5	5.612,5	+51,0	+0,9%	7.689,9	9.153,6	+1.463,7	+19,0%	

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabelle 24: Einzahlungen in ökonomischer Gliederung

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert				Jahreswerte			
	Jul	Jänner - Juli		Veränderung		Erfolg	BVA	Veränderung		
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %	2023	2024	in Mio. €	in %	
Einzahlungen	6.824,3	52.074,1	52.777,9	+703,8	+1,4%	102.314,0	102.633,3	+319,3	+0,3%	
Einzahlungen aus dem COVID-19-Krisenbewältigungsfonds						1.093,7				
Bereinigte Einzahlungen	6.824,3	52.074,1	52.777,9	+703,8	+1,4%	101.220,3	102.633,3	+1.413,0	+1,4%	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,1	469,8	27,2	-442,6	-94,2%	501,5	25,0	-476,6	-95,0%	
Einzahlungen aus Darlehen und Vorschüsse	24,8	83,4	83,0	-0,5	-0,6%	2.812,5	316,3	-2.496,1	-88,8%	
Einzahlungen aus finanzierungswirksamen Erträgen	6.799,4	51.520,8	52.667,7	+1.146,9	+2,2%	97.906,4	102.292,0	+4.385,7	+4,5%	
Abgaben - brutto	7.694,5	58.169,3	59.547,1	+1.377,8	+2,4%	110.152,3	115.580,0	+5.427,7	+4,9%	
Ab-Überweisungen	-4.356,8	-24.311,4	-25.034,3	-722,8	+3,0%	-42.684,7	-45.056,9	-2.372,2	+5,6%	
Abgabenähnliche Einzahlungen	1.912,2	9.532,4	10.207,3	+675,0	+7,1%	16.823,4	17.988,3	+1.164,9	+6,9%	
Beiträge zur Arbeitslosenversicherung (ALV)	1.060,4	4.986,1	5.401,0	+414,9	+8,3%	8.688,0	9.289,3	+601,0	+6,9%	
Beiträge zum Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	843,7	4.508,0	4.766,0	+258,0	+5,7%	8.070,4	8.635,3	+565,0	+7,0%	
Sonstige abgabenähnliche Einzahlungen/Erträge	8,1	38,3	40,3	+2,1	+5,4%	65,0	64,0	-1,1	-1,6%	
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	17,2	466,3	372,8	-93,4	-20,0%	895,3	904,1	+8,8	+1,0%	
Kostenbeiträge und Gebühren	131,8	1.073,3	981,7	-91,6	-8,5%	1.763,2	1.952,1	+188,9	+10,7%	
Transfers	368,4	4.398,5	4.274,9	-123,6	-2,8%	7.253,1	8.799,6	+1.546,5	+21,3%	
Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	28,3	311,7	527,1	+215,5	+69,1%	941,5	492,5	-448,9	-47,7%	
Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	89,2	1.870,1	1.263,2	-606,9	-32,5%	2.291,1	3.257,1	+966,0	+42,2%	
Transfers von Unternehmen	43,0	311,2	344,0	+32,8	+10,5%	486,1	586,9	+100,7	+20,7%	
Transfers von privaten Haushalten	21,8	163,6	173,6	+10,0	+6,1%	298,1	316,0	+17,9	+6,0%	
Transfers innerhalb des Bundes	145,5	1.440,0	1.656,5	+216,5	+15,0%	2.715,8	3.594,7	+878,9	+32,4%	
Sozialbeiträge	40,6	301,9	310,5	+8,6	+2,9%	520,5	552,3	+31,9	+6,1%	
Vergütungen innerhalb des Bundes	0,3	24,1	25,6	+1,5	+6,4%	30,7	29,7	-0,9	-3,0%	
Sonstige Einzahlungen	42,2	380,6	315,7	-64,9	-17,1%	1.392,3	387,7	-1.004,6	-72,2%	
Finanzeinzahlungen	989,6	1.787,9	1.976,8	+188,9	+10,6%	2.280,8	1.707,3	-573,4	-25,1%	

Tabelle 25: Öffentliche Abgaben des Bundes (UG 16, Finanzierungshaushalt)

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Jul	Jänner - Juli		Veränderung		Erfolg	BVA	Veränderung	
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %	2023	2024	in Mio. €	in %
UG 16 Öffentliche Abgaben - Brutto	7.694,5	58.169,3	59.547,1	+1.377,8	+2,4%	110.152,3	115.580,0	+5.427,7	+4,9%
Guthaben der Steuerpflichtigen	35,1	488,7	224,3	-264,4	-54,1%	200,6		-200,6	kA.
UG 16 Öffentliche Abgaben - Brutto ohne Abgenguthaben	7.659,4	57.680,6	59.322,8	+1.642,2	+2,8%	109.951,7	115.580,0	+5.628,3	+5,1%
Bruttosteuern	7.339,9	57.107,8	58.512,2	+1.404,4	+2,5%	109.108,4	114.300,0	+5.191,6	+4,8%
Einkommen- und Vermögensteuern	3.197,9	27.236,7	28.483,7	+1.247,0	+4,6%	56.770,0	58.711,6	+1.941,6	+3,4%
Veranlagte Einkommensteuer	-207,4	650,6	626,6	-24,0	-3,7%	4.851,6	5.000,0	+148,4	+3,1%
Lohnsteuer	3.192,0	18.761,6	20.452,8	+1.691,2	+9,0%	33.281,2	35.300,0	+2.018,8	+6,1%
Kapitalertragsteuern	430,9	2.777,5	2.811,0	+33,5	+1,2%	4.804,1	5.600,0	+795,9	+16,6%
Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)	351,1	2.352,3	2.193,8	-158,5	-6,7%	3.575,4		-3.575,4	kA.
Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	79,8	425,2	617,2	+192,1	+45,2%	1.228,7		-1.228,7	kA.
Körperschaftsteuer	-247,2	4.809,4	4.253,9	-555,5	-11,5%	13.266,4	12.500,0	-766,4	-5,8%
Energiekrisenbeitrag	0,9	79,2	205,9	+126,7	+159,9%	254,7	100,0	-154,7	-60,7%
Stiftungseinkommensteuer	0,2	18,2	6,2	-12,0	-65,8%	90,7	25,0	-65,7	-72,4%
Abgabe von Zuwendungen	-0,0	-0,0	-0,3	-0,2	kA.	0,2	0,1	-0,1	-59,5%
Kunstförderungsbeitrag	0,0	13,6	3,7	-9,9	-72,6%	18,0	4,5	-13,5	-75,0%
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	0,7	28,6	17,0	-11,5	-40,4%	43,8	35,0	-8,8	-20,1%
Bodenwertabgabe	0,2	4,4	3,7	-0,7	-16,7%	7,2	7,0	-0,2	-2,7%
Stabilitätsabgabe	27,7	93,6	103,1	+9,5	+10,1%	152,1	140,0	-12,1	-8,0%
Verbrauchs- und Verkehrsteuern	4.056,5	29.428,9	29.617,8	+188,9	+0,6%	51.632,9	54.904,8	+3.271,9	+6,3%
Umsatzsteuer	2.841,2	21.841,6	22.132,8	+291,2	+1,3%	38.166,9	40.050,0	+1.883,1	+4,9%
Tabaksteuer	174,2	1.184,5	1.204,5	+20,0	+1,7%	2.080,9	2.125,0	+44,1	+2,1%
Biersteuer	18,4	110,4	109,9	-0,5	-0,5%	193,0	200,0	+7,0	+3,6%
Alkoholsteuer	14,8	95,6	90,8	-4,9	-5,1%	162,7	150,0	-12,7	-7,8%
Schaumweinsteuer - Zwischenerzeugnisse	0,3	1,0	1,1	+0,1	+7,3%	1,8	1,5	-0,3	-16,2%
Digitalsteuer	9,8	58,6	68,6	+10,0	+17,0%	103,3	100,0	-3,3	-3,2%
Mineralölsteuer	444,1	2.292,5	2.149,5	-142,9	-6,2%	4.008,6	4.000,0	-8,6	-0,2%
Energieabgaben	-3,7	-13,7	24,4	+38,1	kA.	-27,9	1.100,0	+1.127,9	kA.
Normverbrauchsabgabe	47,2	282,1	322,0	+39,9	+14,2%	507,6	550,0	+42,4	+8,3%
Kraftfahrzeugsteuer	1,1	29,5	29,4	-0,0	-0,1%	57,9	58,0	+0,1	+0,2%
Motorbezogene Versicherungssteuer	228,6	1.462,4	1.471,0	+8,6	+0,6%	2.749,5	2.800,0	+50,5	+1,8%
Versicherungssteuer	114,0	793,9	850,3	+56,4	+7,1%	1.465,3	1.525,0	+59,7	+4,1%
Flugabgabe	14,1	81,0	87,6	+6,7	+8,2%	156,4	160,0	+3,6	+2,3%
Grunderwerbsteuer	87,1	728,1	602,4	-125,7	-17,3%	1.177,4	1.250,0	+72,6	+6,2%
Glücksspielgesetz	56,8	390,3	385,1	-5,1	-1,3%	674,1	670,3	-3,8	-0,6%
Werbeabgabe	8,2	56,4	58,1	+1,6	+2,9%	94,7	100,0	+5,3	+5,6%
Altlastenbeitrag	0,1	34,7	30,2	-4,5	-12,9%	60,6	65,0	+4,4	+7,3%
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	85,4	442,3	410,7	-31,6	-7,1%	705,4	683,6	-21,8	-3,1%
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	78,3	361,6	361,7	+0,1	+0,0%	574,0	545,0	-29,0	-5,1%
Sonst. Abgaben, Resteinzüge, Nebenansp. und Kosteners.	7,1	80,7	49,0	-31,6	-39,2%	131,4	138,6	+7,2	+5,5%
Nationaler Emissionszertifikatehandel	319,5	572,8	810,6	+237,9	+41,5%	843,3	1.280,0	+436,7	+51,8%
Non-ETS-Emissionen	319,5	572,8	810,6	+237,9	+41,5%	843,3	1.280,0	+436,7	+51,8%
Ab-Überweisungen	-4.356,8	-24.311,4	-25.034,3	-722,8	+3,0%	-42.684,7	-45.056,9	-2.372,2	+5,6%
Finanzausgleich Ab-Überweisungen I	-3.770,2	-20.060,2	-20.699,8	-639,6	+3,2%	-34.989,2	-36.725,8	-1.736,6	+5,0%
Ertragsanteile an Gemeinden	-1.419,7	-7.574,5	-7.783,2	-208,7	+2,8%	-13.053,1	-13.628,7	-575,6	+4,4%
Ertragsanteile an Länder	-2.281,1	-11.680,8	-11.893,5	-212,7	+1,8%	-20.172,1	-20.665,4	-493,3	+2,4%
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-21,1	-134,8	-136,7	-1,9	+1,4%	-227,2	-236,4	-9,2	+4,0%
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-0,6	-4,2	-4,2		+0,0%	-7,3	-7,3		+0,0%
Siedlungswasserwirtschaft		-122,3		+122,3	kA.	-240,7	-231,7	+9,0	-3,8%
Katastrophenfonds	-47,7	-315,8	-332,2	-16,4	+5,2%	-633,2	-656,3	-23,1	+3,7%
Umsatzsteueranteil für Pflegeregress					kA.	-200,0	-200,0		+0,0%
Pflegefonds		-227,8	-550,0	-322,2	+141,4%	-455,6	-1.100,0	-644,4	+141,4%
Sonstige Ab-Überweisungen I	-343,2	-2.504,3	-2.690,7	-186,4	+7,4%	-4.597,1	-4.916,1	-319,0	+6,9%
Überweisungen an Länder (GSBG)	-158,9	-1.005,5	-1.134,4	-128,9	+12,8%	-1.793,9	-1.900,0	-106,1	+5,9%
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	-4,9	-31,3	-34,8	-3,5	+11,1%	-56,3	-60,0	-3,7	+6,5%
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-92,2	-688,4	-723,0	-34,6	+5,0%	-1.218,1	-1.390,0	-171,9	+14,1%
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-44,1	-390,7	-410,1	-19,5	+5,0%	-838,4	-875,7	-37,3	+4,5%
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-43,1	-388,3	-388,3		+0,0%	-690,4	-690,4		+0,0%
EU Ab-Überweisungen II	-243,3	-1.746,9	-1.643,8	+103,1	-5,9%	-3.098,4	-3.100,0	-1,6	+0,1%
Beitrag zur Europäischen Union	-243,3	-1.746,9	-1.643,8	+103,1	-5,9%	-3.098,4	-3.100,0	-1,6	+0,1%
NEHS Ab-Überweisungen III					kA.		-315,0	-315,0	kA.
Entlastung CO ₂ -Bepreisung					kA.		-315,0	-315,0	kA.
UG 16 Öffentliche Abgaben - Netto	3.337,8	33.857,9	34.512,8	+655,0	+1,9%	67.467,6	70.523,1	+3.055,5	+4,5%

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabelle 26: Monatserfolg Juli 2024, Ergebnishaushalt, Übersicht

Ergebnishaushalt In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Juli		Jänner - Juli		Veränderung	Erfolg	BVA	Veränderung	
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %	2023	2024	in Mio. €	in %
Aufwendungen	8.509,2	56.567,4	63.680,8	+7.113,5	+12,6%	110.041,6	125.214,6	+15.173,0	+13,8%
Aufwendungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds						1.093,7			
Bereinigte Aufwendungen	8.509,2	56.567,4	63.680,8	+7.113,5	+12,6%	108.948,0	125.214,6	+16.266,6	+14,9%
Aufwendungen für COVID-19-Krisenbewältigung	15,9	1.422,5	91,8	-1.330,8	-93,5%	2.767,4	1.057,5	-1.709,9	-61,8%
Aufwendungen ohne COVID-19-Krisenbewältigung	8.493,3	55.144,8	63.589,1	+8.444,2	+15,3%	106.180,6	124.157,1	+17.976,5	+16,9%
Erträge	6.534,6	50.073,8	52.491,8	+2.418,0	+4,8%	99.324,5	102.481,0	+3.156,4	+3,2%
Erträge aus dem COVID-19-Krisenbewältigungsfonds						1.093,7			
Bereinigte Erträge	6.534,6	50.073,8	52.491,8	+2.418,0	+4,8%	98.230,9	102.481,0	+4.250,1	+4,3%
Nettoergebnis (bereinigt)	-1.974,6	-6.493,6	-11.189,0	-4.695,4		-10.717,1	-22.733,7	-12.016,6	

Tabelle 27: Aufwendungen nach Untergliederung

Ergebnisrechnung, Aufwendungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Juli		Jänner - Juli		Veränderung	Erfolg	BVA	Veränderung	
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %	2023	2024	in Mio. €	in %
Aufwendungen	8.509,2	56.567,4	63.680,8	+7.113,5	+12,6%	110.041,6	125.214,6	+15.173,0	+13,8%
Aufwendungen des COVID-19-Krisenbewältigungsfonds						1.093,7			
Bereinigte Aufwendungen	8.509,2	56.567,4	63.680,8	+7.113,5	+12,6%	108.948,0	125.214,6	+16.266,6	+14,9%
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	1.004,2	7.176,0	7.399,6	+223,6	+3,1%	13.228,2	15.248,8	+2.020,6	+15,3%
01 Präsidentschaftskanzlei	0,9	6,4	6,6	+0,2	+3,3%	11,6	13,4	+1,8	+15,5%
02 Bundesgesetzgebung	23,8	139,0	164,7	+25,7	+18,5%	260,6	296,8	+36,2	+13,9%
03 Verfassungsgerichtshof	1,4	10,8	11,4	+0,6	+5,3%	19,2	19,9	+0,7	+3,6%
04 Verwaltungsgerichtshof	1,9	13,6	14,5	+0,9	+6,7%	23,8	27,0	+3,2	+13,4%
05 Volksanwaltschaft	1,3	8,1	8,6	+0,4	+5,1%	14,8	15,5	+0,8	+5,1%
06 Rechnungshof	3,2	22,7	25,4	+2,7	+11,9%	41,2	46,7	+5,5	+13,4%
10 Bundeskanzleramt	87,1	334,5	510,1	+175,6	+52,5%	605,2	776,8	+171,6	+28,3%
11 Inneres	309,1	1.946,7	2.173,7	+227,1	+11,7%	3.578,3	4.001,8	+423,5	+11,8%
12 Äußeres	35,0	310,8	314,8	+3,9	+1,3%	620,9	671,2	+50,3	+8,1%
13 Justiz	197,8	1.181,6	1.262,3	+80,7	+6,8%	2.068,8	2.421,3	+352,5	+17,0%
14 Militärische Angelegenheiten	242,7	1.413,7	1.550,6	+136,9	+9,7%	2.651,9	3.136,6	+484,8	+18,3%
15 Finanzverwaltung	120,6	1.018,7	928,1	-90,6	-8,9%	1.728,3	2.028,6	+300,2	+17,4%
16 Öffentliche Abgaben	-143,2	317,2	32,7	-284,5	-89,7%	644,9	650,0	+5,1	+0,8%
17 Öffentlicher Dienst und Sport	10,4	126,4	130,2	+3,7	+3,0%	279,5	349,1	+69,6	+24,9%
18 Fremdenwesen	112,0	325,7	266,0	-59,7	-18,3%	679,3	794,1	+114,8	+16,9%
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	3.900,4	28.556,3	32.312,1	+3.755,8	+13,2%	51.581,9	56.931,9	+5.350,0	+10,4%
20 Arbeit	804,0	4.927,2	5.556,1	+628,9	+12,8%	9.153,0	9.479,6	+326,6	+3,6%
21 Soziales und Konsumentenschutz	361,0	2.533,5	3.252,2	+718,7	+28,4%	4.880,5	5.950,3	+1.069,8	+21,9%
22 Pensionsversicherung	938,7	8.371,2	9.618,7	+1.247,5	+14,9%	14.257,0	16.658,0	+2.401,0	+16,8%
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	903,9	6.514,8	7.189,9	+675,1	+10,4%	11.407,9	12.807,9	+1.400,0	+12,3%
24 Gesundheit	197,9	1.694,3	1.918,9	+224,7	+13,3%	3.699,2	3.293,5	-405,7	-11,0%
25 Familie und Jugend	695,0	4.515,3	4.776,3	+260,9	+5,8%	8.184,4	8.742,7	+558,3	+6,8%
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	1.565,2	10.310,1	11.045,4	+735,2	+7,1%	18.182,1	19.700,5	+1.518,5	+8,4%
30 Bildung	896,5	6.093,9	6.504,3	+410,4	+6,7%	10.809,1	11.694,2	+885,2	+8,2%
31 Wissenschaft und Forschung	530,1	3.446,2	3.709,9	+263,6	+7,6%	6.067,3	6.419,0	+351,7	+5,8%
32 Kunst und Kultur	54,1	331,5	371,8	+40,3	+12,2%	595,0	669,1	+74,1	+12,5%
33 Wirtschaft (Forschung)	46,6	94,5	151,3	+56,8	+60,2%	165,6	263,9	+98,3	+59,4%
34 Innovation und Technologie (Forschung)	37,9	344,1	308,2	-35,9	-10,4%	545,1	654,3	+109,2	+20,0%
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	1.554,4	8.139,5	9.804,9	+1.665,4	+20,5%	21.494,1	27.413,4	+5.919,3	+27,5%
40 Wirtschaft	196,7	1.429,2	1.293,9	-135,3	-9,5%	2.188,6	3.275,7	+1.087,1	+49,7%
41 Mobilität	266,6	1.579,6	1.962,6	+383,0	+24,2%	6.091,1	11.460,0	+5.368,9	+88,1%
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	189,4	1.129,0	1.113,7	-15,3	-1,4%	3.603,2	3.077,1	-526,1	-14,6%
43 Klima, Umwelt und Energie	180,3	859,4	1.715,6	+856,2	+99,6%	3.359,8	3.836,4	+476,7	+14,2%
44 Finanzausgleich	265,7	1.597,6	2.513,3	+915,7	+57,3%	2.526,9	3.694,1	+1.167,2	+46,2%
45 Bundesvermögen	455,7	1.484,4	1.205,8	-278,6	-18,8%	3.529,2	1.990,8	-1.538,4	-43,6%
46 Finanzmarktstabilität		60,3		-60,3	kA.	195,3	79,2	-116,0	-59,4%
Rubrik 5: Kassa und Zinsen	485,0	2.385,5	3.118,9	+733,5	+30,7%	4.461,6	5.920,0	+1.458,4	+32,7%
51 Kassenverwaltung		0,0		-0,0	kA.	0,6		-0,6	kA.
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	485,0	2.385,5	3.118,9	+733,5	+30,7%	4.461,0	5.920,0	+1.459,0	+32,7%
Variable Gebarung	2.018,5	13.739,5	15.533,9	+1.794,4	+13,1%	24.450,2	27.535,4	+3.085,2	+12,6%
20 Arbeit	592,1	3.888,5	4.435,6	+547,1	+14,1%	6.589,8	7.175,7	+585,9	+8,9%
22 Pensionsversicherung	938,7	8.371,2	9.618,7	+1.247,5	+14,9%	14.257,0	16.658,0	+2.401,0	+16,8%
24 Gesundheit	149,7	599,7	506,6	-93,1	-15,5%	1.001,9	916,9	-85,0	-8,5%
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	99,3	395,9	455,5	+59,6	+15,1%	1.444,4	1.474,6	+30,2	+2,1%
44 Finanzausgleich	238,8	484,1	517,4	+33,4	+6,9%	961,6	1.227,0	+265,4	+27,6%
45 Bundesvermögen						60,5	7,0	-53,5	-88,4%
46 Finanzmarktstabilität						135,0	76,2	-58,7	-43,5%

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabelle 28: Erträge nach Untergliederung

Ergebnisrechnung, Erträge In Mio. €	Monaterfolg		Monaterfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Juli		Jänner - Juli		Veränderung in Mio. €	Erfolg 2023	BVA 2024	Veränderung	
	2024	2023	2024	in %				in Mio. €	in %
Erträge	6.534,6	50.073,8	52.491,8	+2.418,0	+4,8%	99.324,5	102.481,0	+3.156,4	+3,2%
Erträge aus dem COVID-19-Krisenbewältigungsfonds						1.093,7			
Bereinigte Erträge	6.534,6	50.073,8	52.491,8	+2.418,0	+4,8%	98.230,9	102.481,0	+4.250,1	+4,3%
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	3.163,8	34.129,7	35.293,5	+1.163,9	+3,4%	70.164,9	72.638,7	+2.473,9	+3,5%
01 Präsidentschaftskanzlei	0,0	0,0	0,0	-0,0	kA.	0,1	0,0	-0,1	kA.
02 Bundesgesetzgebung	0,2	1,2	1,0	-0,2	-15,9%	1,8	2,2	+0,4	+22,0%
03 Verfassungsgerichtshof	0,0	0,1	0,1	-0,0	-13,6%	0,2	0,1	-0,1	-64,7%
04 Verwaltungsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	+0,0	kA.	0,0	0,0	-0,0	kA.
05 Volksanwaltschaft	0,0	0,1	0,1	-0,0	-13,7%	0,2	0,1	-0,1	-30,9%
06 Rechnungshof	0,0	0,0	0,0	-0,0	kA.	0,1	0,1	-0,0	-4,4%
10 Bundeskanzleramt	0,4	8,2	2,8	-5,4	-66,0%	16,5	6,0	-10,6	-64,0%
11 Inneres	18,3	96,5	101,7	+5,2	+5,4%	164,4	148,7	-15,7	-9,5%
12 Äußeres	1,8	3,2	4,2	+1,0	+30,9%	49,8	6,2	-43,6	-87,6%
13 Justiz	132,8	670,9	778,1	+107,3	+16,0%	1.470,5	1.523,8	+53,3	+3,6%
14 Militärische Angelegenheiten	4,6	28,5	28,6	+0,1	+0,4%	71,9	58,0	-13,9	-19,4%
15 Finanzverwaltung	20,9	163,8	113,5	-50,3	-30,7%	309,7	326,0	+16,3	+5,3%
16 Öffentliche Abgaben	2.980,9	33.131,7	34.240,7	+1.109,0	+3,3%	67.986,7	70.523,1	+2.536,4	+3,7%
17 Öffentlicher Dienst und Sport	0,1	0,3	0,3	+0,0	+8,6%	0,6	0,5	-0,1	-18,5%
18 Fremdenwesen	3,7	25,1	22,4	-2,8	-11,0%	92,3	43,9	-48,4	-52,4%
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	2.086,3	11.153,8	12.294,9	+1.141,1	+10,2%	20.262,8	21.589,5	+1.326,7	+6,5%
20 Arbeit	1.060,9	5.153,0	5.621,4	+468,3	+9,1%	9.021,9	9.354,4	+332,5	+3,7%
21 Soziales und Konsumentenschutz	2,5	233,3	556,9	+323,6	+138,7%	672,7	1.310,5	+637,8	+94,8%
22 Pensionsversicherung	7,1	34,8	37,0	+2,1	+6,2%	59,5	60,1	+0,6	+1,1%
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	152,3	1.201,6	1.271,2	+69,5	+5,8%	2.082,5	2.151,6	+69,2	+3,3%
24 Gesundheit	13,6	30,7	43,3	+12,6	+40,9%	337,6	63,2	-274,5	-81,3%
25 Familie und Jugend	849,9	4.500,3	4.765,3	+264,9	+5,9%	8.088,5	8.649,6	+561,1	+6,9%
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst u. Kultur	4,5	111,1	72,4	-38,7	-34,9%	229,2	107,1	-122,1	-53,3%
30 Bildung	4,0	106,3	67,8	-38,5	-36,2%	176,0	98,3	-77,7	-44,2%
31 Wissenschaft und Forschung	0,2	1,9	1,9	-0,0	-1,5%	27,9	1,6	-26,3	-94,2%
32 Kunst und Kultur	0,4	2,2	2,0	-0,2	-8,1%	19,0	6,2	-12,8	-67,4%
33 Wirtschaft (Forschung)		0,7	0,7	+0,0	+5,8%	1,3	1,0	-0,3	-20,3%
34 Innovation und Technologie (Forschung)		0,1		-0,1	kA.	5,0	0,0	-5,0	kA.
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	1.206,9	3.353,9	3.246,8	-107,1	-3,2%	5.714,3	4.600,5	-1.113,9	-19,5%
40 Wirtschaft	3,9	87,3	32,0	-55,3	-63,3%	114,7	49,2	-65,4	-57,0%
41 Mobilität	63,5	324,2	342,7	+18,4	+5,7%	756,7	1.021,4	+264,8	+35,0%
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	20,7	237,5	227,7	-9,8	-4,1%	514,6	490,6	-23,9	-4,7%
43 Klima, Umwelt und Energie	0,4	219,7	149,3	-70,4	-32,0%	600,5	405,0	-195,5	-32,6%
44 Finanzausgleich	68,8	451,6	469,2	+17,6	+3,9%	861,5	892,7	+31,2	+3,6%
45 Bundesvermögen	973,4	1.841,9	1.949,6	+107,7	+5,8%	2.596,6	1.665,2	-931,3	-35,9%
46 Finanzmarktstabilität	76,2	191,6	76,2	-115,3	-60,2%	270,0	76,2	-193,8	-71,8%
Rubrik 5: Kassa u. Zinsen	73,0	1.325,4	1.584,3	+258,9	+19,5%	1.859,8	3.545,2	+1.685,4	+90,6%
51 Kassenverwaltung	73,0	1.325,4	1.584,3	+258,9	+19,5%	1.859,8	3.545,2	+1.685,4	+90,6%
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge					kA.				kA.

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabelle 29: Aufwendungen in ökonomischer Gliederung

Ergebnisrechnung, Aufwendungen In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Jul	Jänner - Juli		Veränderung		Erfolg	BVA	Veränderung	
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %	2023	2024	in Mio. €	in %
Aufwendungen	8.509,2	56.567,4	63.680,8	+7.113,5	+12,6%	110.041,6	125.214,6	+15.173,0	+13,8%
Aufwendungen COVID-19-Fonds an Ressorts						1.093,7			
Bereinigte Aufwendungen	8.509,2	56.567,4	63.680,8	+7.113,5	+12,6%	108.948,0	125.214,6	+16.266,6	+14,9%
Personalaufwand	906,8	6.273,7	6.737,9	+464,2	+7,4%	11.279,7	12.575,6	+1.295,8	+11,5%
Aufwendungen für Personal	906,5	6.147,3	6.697,5	+550,2	+8,9%	10.928,4	12.267,9	+1.339,6	+12,3%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen	0,3	126,4	40,5	-85,9	-68,0%	351,4	307,7	-43,7	-12,4%
Abfertigungen	0,1	23,9	0,4	-23,5	-98,5%	90,2	79,5	-10,7	-11,8%
Jubiläumszuwendungen	0,2	99,3	39,7	-59,6	-60,0%	165,1	152,1	-13,0	-7,9%
Nicht konsumierte Urlaube	0,0	3,2	0,4	-2,8	-88,3%	27,2	27,6	+0,4	+1,6%
Sonstige					kA.	69,0	48,5	-20,5	-29,7%
Betrieblicher Sachaufwand	821,9	5.233,9	4.663,4	-570,5	-10,9%	10.267,4	10.416,6	+149,1	+1,5%
Betrieblicher Sachaufwand	922,0	4.483,7	4.322,4	-161,3	-3,6%	8.755,1	8.943,3	+188,2	+2,1%
Abschreibungen auf Vermögenswerte	33,5	264,2	270,8	+6,6	+2,5%	468,6	531,1	+62,5	+13,3%
Aufwand aus Wertberichtigungen	-134,6	466,5	64,8	-401,7	-86,1%	918,6	877,0	-41,5	-4,5%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen	0,0	4,5	1,3	-3,2	-71,8%	104,6	31,0	-73,7	-70,4%
Prozesse	0,0	3,0	0,8	-2,3	-74,9%	100,3	25,2	-75,1	-74,9%
Sonstige		1,5	0,5	-1,0	-65,6%	4,3	5,8	+1,4	+32,5%
Sonstiger betriebl. Aufwand u. Abgang v. Sachanlagen	0,9	15,1	4,2	-10,9	-72,0%	20,6	34,2	+13,6	+66,0%
Transferaufwand	6.295,5	42.613,6	49.160,2	+6.546,6	+15,4%	81.980,4	96.281,1	+14.300,7	+17,4%
Aufwendungen für Transfers	6.290,0	42.596,8	49.143,3	+6.546,5	+15,4%	81.156,6	96.227,3	+15.070,7	+18,6%
Aufwand aus Wertberichtigungen	5,5	16,8	16,9	+0,1	+0,6%	27,2	23,8	-3,5	-12,7%
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen					kA.	796,5	30,0	-766,5	-96,2%
Haftungen					kA.	796,5	30,0	-766,5	-96,2%
Finanzaufwand	485,1	2.446,1	3.119,3	+673,1	+27,5%	5.420,4	5.941,4	+520,9	+9,6%
Aufwendungen für Finanzaufwand	485,1	2.385,8	3.119,3	+733,4	+30,7%	4.461,7	5.920,7	+1.459,0	+32,7%
Aufwand aus der Bewertung von Beteiligungen		60,3		-60,3	kA.	958,8	20,7	-938,1	-97,8%

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabelle 30: Erträge in ökonomischer Gliederung

Ergebnisrechnung, Erträge In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Jul	Jänner - Juli		Veränderung		Erfolg	BVA	Veränderung	
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %	2023	2024	in Mio. €	in %
Erträge	6.534,6	50.073,8	52.491,8	+2.418,0	+4,8%	99.324,5	102.481,0	+3.156,4	+3,2%
Erträge aus dem COVID-19-Fonds						1.093,7			
Bereinigte Erträge	6.534,6	50.073,8	52.491,8	+2.418,0	+4,8%	98.230,9	102.481,0	+4.250,1	+4,3%
Erträge a. d. operativen Verwaltungstätigkeit u. Transfers	5.464,7	48.101,5	50.435,7	+2.334,3	+4,9%	95.662,5	100.685,4	+5.022,9	+5,3%
Abgaben - brutto	7.337,6	57.546,0	59.365,3	+1.819,3	+3,2%	110.684,2	115.580,0	+4.895,8	+4,4%
Ab-Überweisungen	-4.356,7	-24.414,3	-25.124,7	-710,3	+2,9%	-42.697,5	-45.056,9	-2.359,4	+5,5%
Abgabenähnliche Erträge	1.918,2	9.523,3	10.205,3	+682,0	+7,2%	16.823,2	17.988,3	+1.165,1	+6,9%
Beiträge zur Arbeitslosenversicherung (ALV)	1.060,4	4.986,1	5.401,0	+414,9	+8,3%	8.688,0	9.289,0	+601,0	+6,9%
Beiträge zum Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	849,7	4.499,3	4.764,4	+265,0	+5,9%	8.070,2	8.635,3	+565,2	+7,0%
Sonstige abgabenähnliche Erträge	8,1	37,9	39,9	+2,1	+5,5%	65,1	64,0	-1,1	-1,6%
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	43,1	474,2	411,4	-62,8	-13,2%	897,8	904,2	+6,5	+0,7%
Kostenbeiträge und Gebühren	127,1	1.019,7	948,0	-71,7	-7,0%	1.796,4	1.960,4	+164,0	+9,1%
Transfers	305,1	3.717,5	4.358,1	+640,6	+17,2%	6.240,0	8.779,0	+2.539,0	+40,7%
Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rech	15,1	287,4	524,9	+237,5	+82,7%	595,8	286,0	-309,9	-52,0%
Transfers von ausländischen Körperschaften und Re	24,3	1.226,2	1.357,9	+131,7	+10,7%	1.636,2	3.443,0	+1.806,9	+110,4%
Transfers von Unternehmen	43,2	313,4	343,5	+30,1	+9,6%	476,8	586,9	+110,0	+23,1%
Transfers von privaten Haushalten	21,8	163,5	173,4	+9,9	+6,0%	296,9	316,0	+19,2	+6,5%
Transfers innerhalb des Bundes	160,8	1.432,1	1.656,6	+224,5	+15,7%	2.714,3	3.594,7	+880,5	+32,4%
Sozialbeiträge	39,9	294,9	301,8	+6,8	+2,3%	520,0	552,3	+32,3	+6,2%
Vergütungen innerhalb des Bundes	2,1	16,9	17,3	+0,4	+2,3%	30,6	29,7	-0,9	-2,9%
Sonstige Erträge	88,2	218,2	254,9	+36,8	+16,9%	1.887,8	500,7	-1.387,1	-73,5%
Finanzerträge	1.069,9	1.972,3	2.056,1	+83,8	+4,2%	2.568,4	1.795,5	-772,8	-30,1%

Tabelle 31: Öffentliche Abgaben des Bundes (UG 16, Ergebnishaushalt)

Ergebnisrechnung, Erträge In Mio. €	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Jul	Jänner - Juli		Veränderung		Erfolg	BVA	Veränderung	
	2024	2023	2024	in Mio. €	in %	2023	2024	in Mio. €	in %
UG 16 Öffentliche Abgaben - Brutto	7.337,6	57.546,0	59.365,3	+1.819,3	+3,2%	110.684,2	115.580,0	+4.895,8	+4,4%
Guthaben der Steuerpflichtigen					kA.				kA.
UG 16 Öffentliche Abgaben - Brutto ohne Abgenguthaben	7.337,6	57.546,0	59.365,3	+1.819,3	+3,2%	110.684,2	115.580,0	+4.895,8	+4,4%
Bruttosteuern	7.339,8	56.963,4	58.784,6	+1.821,2	+3,2%	109.609,9	114.300,0	+4.690,1	+4,3%
Einkommen- und Vermögensteuern	3.256,1	27.112,3	28.632,9	+1.520,6	+5,6%	57.192,4	58.711,6	+1.519,2	+2,7%
Veranlagte Einkommensteuer	-216,5	554,0	727,6	+173,6	+31,3%	4.904,1	5.000,0	+95,9	+2,0%
Lohnsteuer	3.215,6	18.757,5	20.442,8	+1.685,2	+9,0%	33.556,8	35.300,0	+1.743,2	+5,2%
Kapitalertragsteuern	405,4	2.797,9	2.834,8	+36,9	+1,3%	4.825,2	5.600,0	+774,8	+16,1%
Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)	324,7	2.373,7	2.216,7	-157,0	-6,6%	3.597,3		-3.597,3	kA.
Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	80,7	424,2	618,1	+193,9	+45,7%	1.227,9		-1.227,9	kA.
Körperschaftsteuer	-177,0	4.777,1	4.292,9	-484,3	-10,1%	13.348,8	12.500,0	-848,8	-6,4%
Energiekrisenbeitrag	0,9	79,2	205,9	+126,7	+159,9%	254,7	100,0	-154,7	-60,7%
Stiftungseinkommensteuer	0,2	18,6	6,2	-12,3	-66,4%	89,8	25,0	-64,8	-72,2%
Abgabe von Zuwendungen	-0,0	-0,0	-0,3	-0,3	kA.	0,3	0,1	-0,2	-62,1%
Kunstförderungsbeitrag	0,0	9,1	0,3	-8,8	-97,0%	16,9	4,5	-12,4	-73,4%
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	-0,0	23,3	16,4	-7,0	-29,8%	39,5	35,0	-4,5	-11,5%
Bodenwertabgabe	-0,1	3,4	3,2	-0,2	-4,6%	6,7	7,0	+0,3	+4,4%
Stabilitätsabgabe	27,7	92,1	103,2	+11,1	+12,0%	149,7	140,0	-9,7	-6,5%
Verbrauchs- und Verkehrsteuern	3.980,5	29.384,1	29.673,6	+289,5	+1,0%	51.636,0	54.904,8	+3.268,8	+6,3%
Umsatzsteuer	2.881,9	21.815,4	22.199,9	+384,4	+1,8%	38.111,0	40.050,0	+1.939,0	+5,1%
Tabaksteuer	174,2	1.184,4	1.205,8	+21,4	+1,8%	2.111,2	2.125,0	+13,8	+0,7%
Biersteuer	16,8	110,0	108,9	-1,1	-1,0%	193,7	200,0	+6,3	+3,3%
Alkoholsteuer	12,8	90,9	86,0	-4,9	-5,4%	159,5	150,0	-9,5	-5,9%
Schweinesteuer - Zwischenerzeugnisse	0,2	1,0	1,0	+0,1	+7,7%	1,8	1,5	-0,3	-16,7%
Digitalsteuer	9,8	58,6	68,6	+10,0	+17,0%	103,3	100,0	-3,3	-3,2%
Mineralölsteuer	314,2	2.285,3	2.149,1	-136,1	-6,0%	4.030,2	4.000,0	-30,2	-0,7%
Energieabgaben	-3,6	-18,8	24,5	+43,3	kA.	-34,5	1.100,0	+1.134,5	kA.
Normverbrauchsabgabe	47,0	283,4	323,1	+39,7	+14,0%	518,4	550,0	+31,6	+6,1%
Kraftfahrzeugsteuer	1,5	29,7	30,5	+0,8	+2,5%	58,0	58,0	-0,0	-0,0%
Motorbezogene Versicherungssteuer	228,9	1.462,9	1.471,7	+8,8	+0,6%	2.749,4	2.800,0	+50,6	+1,8%
Versicherungssteuer	115,0	794,2	851,4	+57,2	+7,2%	1.465,3	1.525,0	+59,7	+4,1%
Flugabgabe	14,7	78,0	88,3	+10,4	+13,3%	154,0	160,0	+6,0	+3,9%
Grunderwerbsteuer	92,1	722,7	603,9	-118,8	-16,4%	1.176,3	1.250,0	+73,7	+6,3%
Glücksspielgesetz	57,0	390,3	363,9	-26,3	-6,8%	673,4	670,3	-3,1	-0,5%
Werbeabgabe	8,5	55,8	58,0	+2,2	+3,9%	93,9	100,0	+6,1	+6,5%
Altlastenbeitrag	9,4	40,2	38,8	-1,4	-3,4%	71,2	65,0	-6,2	-8,7%
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	103,2	467,1	478,1	+11,1	+2,4%	781,5	683,6	-97,9	-12,5%
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	79,4	362,8	361,3	-1,5	-0,4%	573,6	545,0	-28,6	-5,0%
Sonst. Abgaben, Resteinzüge, Nebenansp. und Kosteners.	23,8	104,2	116,8	+12,6	+12,1%	207,8	138,6	-69,2	-33,3%
Nationaler Emissionszertifikatehandel	-2,1	582,6	580,7	-1,8	-0,3%	1.074,4	1.280,0	+205,6	+19,1%
Non-ETS-Emissionen	-2,1	582,6	580,7	-1,8	-0,3%	1.074,4	1.280,0	+205,6	+19,1%
Ab-Überweisungen	-4.356,7	-24.414,3	-25.124,7	-710,3	+2,9%	-42.697,5	-45.056,9	-2.359,4	+5,5%
Finanzausgleich Ab-Überweisungen I	-3.770,2	-20.057,8	-20.697,6	-639,8	+3,2%	-34.989,0	-36.725,8	-1.736,8	+5,0%
Ertragsanteile an Gemeinden	-1.419,7	-7.573,2	-7.782,1	-208,8	+2,8%	-13.053,0	-13.628,7	-575,8	+4,4%
Ertragsanteile an Länder	-2.281,1	-11.679,6	-11.892,4	-212,8	+1,8%	-20.172,0	-20.665,4	-493,4	+2,4%
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-21,1	-134,8	-136,7	-1,9	+1,4%	-227,2	-236,4	-9,2	+4,0%
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-0,6	-4,2	-4,2		+0,0%	-7,3	-7,3		+0,0%
Siedlungswasserwirtschaft		-122,3		+122,3	kA.	-240,7	-231,7	+9,1	-3,8%
Katastrophenfonds	-47,7	-315,8	-332,2	-16,4	+5,2%	-633,2	-656,3	-23,1	+3,7%
Umsatzsteueranteil für Pflegeregress					kA.	-200,0	-200,0		+0,0%
Pflegefonds		-227,8	-550,0	-322,2	+141,4%	-455,6	-1.100,0	-644,4	+141,4%
Sonstige Ab-Überweisungen I	-343,2	-2.504,3	-2.690,9	-186,6	+7,5%	-4.597,1	-4.916,1	-319,0	+6,9%
Überweisungen an Länder (GSBG)	-158,8	-1.005,5	-1.134,7	-129,2	+12,8%	-1.793,9	-1.900,0	-106,1	+5,9%
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	-4,8	-31,3	-34,8	-3,4	+10,9%	-56,3	-60,0	-3,7	+6,5%
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-92,2	-688,4	-723,0	-34,6	+5,0%	-1.218,1	-1.390,0	-171,9	+14,1%
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-44,1	-390,7	-410,1	-19,5	+5,0%	-838,4	-875,7	-37,3	+4,5%
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-43,1	-388,3	-388,3		+0,0%	-690,4	-690,4		+0,0%
EU Ab-Überweisungen II	-243,3	-1.852,3	-1.736,2	+116,1	-6,3%	-3.111,3	-3.100,0	+11,3	-0,4%
Beitrag zur Europäischen Union	-243,3	-1.852,3	-1.736,2	+116,1	-6,3%	-3.111,3	-3.100,0	+11,3	-0,4%
NEHS Ab-Überweisungen III					kA.		-315,0	-315,0	kA.
Entlastung CO2-Bepreisung					kA.		-315,0	-315,0	kA.
UG 16 Öffentliche Abgaben - Netto	2.980,9	33.131,7	34.240,7	+1.109,0	+3,3%	67.986,7	70.523,1	+2.536,4	+3,7%

kA. = keine %-Angabe da die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert.

Tabelle 32: Unterschied Auszahlungen/Aufwendungen nach Untergliederungen von Jänner - Juli 2024

In Mio. €	Auszahlungen	Investitions- tätigkeit	Darlehen und Vorschüsse	Auszahlungen für fw. Aufw.	Perioden- abgrenzung	Nicht fw. Aufw.	Aufwendungen	Unterschied
01 Präsidentschaftskanzlei	7,2	0,1	0,0	7,1	-0,6	0,1	6,6	0,6
02 Bundesgesetzgebung	188,3	28,6	0,0	159,7	-0,0	5,1	164,7	23,5
03 Verfassungsgerichtshof	11,3	0,1		11,3	0,0	0,1	11,4	-0,0
04 Verwaltungsgerichtshof	14,8	0,0	0,0	14,8	-0,5	0,2	14,5	0,3
05 Volksanwaltschaft	8,9	0,0	0,0	8,9	-0,4	0,0	8,6	0,4
06 Rechnungshof	24,8	0,0	0,0	24,7	0,2	0,5	25,4	-0,6
10 Bundeskanzleramt	513,2	0,3	0,0	512,8	-3,7	1,1	510,1	3,0
11 Inneres	2.237,5	21,9	1,1	2.214,5	-80,7	39,9	2.173,7	+63,8
12 Äußeres	299,8	2,8	-0,0	297,0	10,9	6,9	314,8	-14,9
13 Justiz	1.235,9	6,8	0,0	1.229,1	2,9	30,4	1.262,3	-26,5
14 Militärische Angelegenheiten	2.103,9	621,8	1,5	1.480,7	-84,4	154,3	1.550,6	+553,3
15 Finanzverwaltung	893,3	1,9	0,4	890,9	29,6	7,7	928,1	-34,9
16 Öffentliche Abgaben						32,7	32,7	-32,7
17 Öffentlicher Dienst und Sport	129,5	0,8	0,0	128,6	1,2	0,3	130,2	-0,7
18 Fremdenwesen	391,9	0,1	0,0	391,7	-127,8	2,0	266,0	+125,9
20 Arbeit	5.510,1	0,0	0,0	5.510,1	36,0	10,1	5.556,1	-46,0
21 Soziales und Konsumentenschutz	3.291,8	0,4	2,5	3.288,9	-39,4	2,7	3.252,2	+39,6
22 Pensionsversicherung	9.774,6			9.774,6	-155,9		9.618,7	+155,9
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	7.201,3		0,0	7.201,3	-11,5	0,1	7.189,9	+11,4
24 Gesundheit	2.056,1			2.056,1	-137,2		1.918,9	+137,2
25 Familie und Jugend	4.825,3	0,0	79,4	4.745,9	6,7	23,7	4.776,3	+49,0
30 Bildung	6.547,0	7,7	0,7	6.538,6	-66,1	31,8	6.504,3	+42,7
31 Wissenschaft und Forschung	3.730,7	0,2	0,0	3.730,5	-21,1	0,5	3.709,9	+20,8
32 Kunst und Kultur	368,2	0,4		367,8	4,0	0,1	371,8	-3,6
33 Wirtschaft (Forschung)	156,4			156,4	-5,1		151,3	+5,1
34 Innovation und Technologie (Forschung)	378,4			378,4	-70,6	0,4	308,2	+70,2
40 Wirtschaft	1.344,9	16,9	0,1	1.328,0	-66,0	31,9	1.293,9	+51,1
41 Mobilität	2.643,5	0,2	0,0	2.643,2	-685,0	4,3	1.962,6	+680,9
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	1.060,6	7,1	0,0	1.053,4	51,9	8,4	1.113,7	-53,1
43 Klima, Umwelt und Energie	1.830,8	0,1		1.830,7	-115,4	0,3	1.715,6	+115,2
44 Finanzausgleich	2.510,5			2.510,5	2,8		2.513,3	-2,8
45 Bundesvermögen	1.683,4	10,9	188,7	1.483,7	-280,9	3,0	1.205,8	+477,5
46 Finanzmarktstabilität								
51 Kassenverwaltung								
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	5.612,2			5.612,2	-2.493,3		3.118,9	+2.493,3
Alle Untergliederungen	68.585,9	729,3	274,6	67.582,0	-4.299,6	398,4	63.680,8	+4.905,1

Tabelle 33: Unterschied Einzahlungen/Erträge nach Untergliederungen von Jänner - Juli 2024

In Mio. €	Einzahlungen	Investitions- tätigkeit	Darlehen und Vorschüsse	Einzahlungen aus fw. Ertr.	Perioden- abgrenzung	Nicht fw. Ertr.	Erträge	Unterschied
01 Präsidentschaftskanzlei	0,0		0,0	0,0	0,0		0,0	0,0
02 Bundesgesetzgebung	1,0		0,0	1,0	-0,2	0,2	1,0	-0,0
03 Verfassungsgerichtshof	0,1		0,0	0,1	0,0		0,1	0,0
04 Verwaltungsgerichtshof	0,0		0,0	0,0			0,0	0,0
05 Volksanwaltschaft	0,1		0,0	0,1	-0,0		0,1	0,0
06 Rechnungshof	0,0		0,0	0,0	-0,0		0,0	0,0
10 Bundeskanzleramt	3,1		0,0	3,0	-0,3		2,8	0,3
11 Inneres	101,3	0,1	0,4	100,9	0,6	0,2	101,7	-0,3
12 Äußeres	4,1	0,1	0,0	4,0	-0,8	1,0	4,2	-0,1
13 Justiz	750,4	0,0	0,0	750,4	27,6	0,2	778,1	-27,7
14 Militärische Angelegenheiten	35,3		1,1	34,3	-5,7	0,0	28,6	+6,7
15 Finanzverwaltung	160,0	0,2	1,5	158,3	-46,6	1,8	113,5	+46,5
16 Öffentliche Abgaben	34.512,8			34.512,8	-272,2		34.240,7	+272,2
17 Öffentlicher Dienst und Sport	0,4		0,0	0,4	-0,1		0,3	+0,1
18 Fremdenwesen	25,3		0,0	25,3	-3,0		22,4	+3,0
20 Arbeit	5.621,9		0,0	5.621,9	-0,5		5.621,4	+0,5
21 Soziales und Konsumentenschutz	554,2		0,3	553,9	2,9		556,9	-2,7
22 Pensionsversicherung	37,0			37,0			37,0	
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	1.290,9		0,0	1.290,9	-19,7		1.271,2	+19,7
24 Gesundheit	30,3			30,3	12,9		43,3	-12,9
25 Familie und Jugend	4.820,2		52,6	4.767,6	-2,3		4.765,3	+54,9
30 Bildung	68,8	0,0	0,5	68,3	-1,1	0,6	67,8	+1,0
31 Wissenschaft und Forschung	1,9		0,0	1,9	0,0		1,9	+0,0
32 Kunst und Kultur	2,0		0,0	2,0	-0,1		2,0	+0,1
33 Wirtschaft (Forschung)	0,7			0,7			0,7	
34 Innovation und Technologie (Forschung)								
40 Wirtschaft	55,9	0,0	0,3	55,6	-23,6	0,0	32,0	+23,9
41 Mobilität	281,6		0,0	281,6	61,0	0,1	342,7	-61,0
42 Land-Forstw.Reg.WaWi	220,6	0,1	0,0	220,5	-0,5	7,7	227,7	-7,0
43 Klima, Umwelt und Energie	147,0			147,0	-0,2	2,6	149,3	-2,4
44 Finanzausgleich	469,2			469,2			469,2	
45 Bundesvermögen	2.073,1	6,8	26,0	2.040,3	-96,3	5,6	1.949,6	+123,5
46 Finanzmarktstabilität	20,0	20,0			76,2		76,2	-56,2
51 Kassenverwaltung	1.488,4			1.488,4	95,9		1.584,3	-95,9
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge								
Alle Untergliederungen	52.777,9	27,2	83,0	52.667,7	-195,8	20,0	52.491,8	+286,0

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Monatserfolg Juli 2024, Finanzierungshaushalt, Übersicht.....	4
Tabelle 2: Wesentliche auszahlungsseitige Abweichungen pro UG	7
Tabelle 3: Wesentliche einzahlungsseitige Abweichungen pro UG	14
Tabelle 4: UG 16 Öffentliche Abgaben.....	17
Tabelle 5: Wesentliche Unterschiede zwischen Auszahlungen und Aufwendungen	21
Tabelle 6: Wesentliche Unterschiede zwischen Einzahlungen und Erträgen	22
Tabelle 7: Wirtschaftliche Rahmenbedingungen (WIFO-Konjunkturprognose Juni 2024)	23
Tabelle 8: Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit.....	27
Tabelle 9: KIG 2023 – Aufteilung nach Bundesländern und Zweckzuschüssen	30
Tabelle 10: KIG 2023 - § 2 Energiesparmaßnahmen: Aufteilung nach Förderkategorien und Bundesländern	31
Tabelle 11: KIG 2023 - § 5 Infrastrukturprojekte: Aufteilung nach Förderkategorien und Bundesländern	31
Tabelle 12: KIG 2023 - Maximal zur Verfügung stehender Zweckzuschuss gesamt	32
Tabelle 13: KIG 2023 - § 2 Energiesparmaßnahmen: Ausbezahlter Zweckzuschuss Jänner 2023 - Juli 2024	32
Tabelle 14: KIG 2023 - § 2 Energiesparmaßnahmen: Ausschöpfungsgrad Jänner 2023 - Juli 2024.....	33
Tabelle 15: KIG 2023 - § 5 Infrastrukturprojekte: Ausbezahlter Zweckzuschuss Jänner 2023 - Juli 2024 ..	33
Tabelle 16: KIG 2023 - § 5 Infrastrukturprojekte: Ausschöpfungsgrad Jänner 2023 - Juli 2024	33
Tabelle 17: Umsetzungsstand der ARP-Maßnahmen des 2. und 3. Zahlungsantrags.....	36
Tabelle 18: Umsetzungsstand der RRF-Maßnahmen bis inkl. Q2/2025.....	39
Tabelle 19: Übersicht Auszahlungen iZm. COVID-19	41
Tabelle 20: Monatserfolg Juli 2024, Finanzierungshaushalt, Übersicht	42
Tabelle 21: Auszahlungen nach Untergliederung	43
Tabelle 22: Einzahlungen nach Untergliederung	44
Tabelle 23: Auszahlungen in ökonomischer Gliederung.....	45
Tabelle 24: Einzahlungen in ökonomischer Gliederung.....	45
Tabelle 25: Öffentliche Abgaben des Bundes (UG 16, Finanzierungshaushalt).....	46
Tabelle 26: Monatserfolg Juli 2024, Ergebnishaushalt, Übersicht	47
Tabelle 27: Aufwendungen nach Untergliederung	47
Tabelle 28: Erträge nach Untergliederung.....	48
Tabelle 29: Aufwendungen in ökonomischer Gliederung.....	49
Tabelle 30: Erträge in ökonomischer Gliederung.....	49
Tabelle 31: Öffentliche Abgaben des Bundes (UG 16, Ergebnishaushalt)	50
Tabelle 32: Unterschied Auszahlungen/Aufwendungen nach Untergliederungen von Jänner - Juli 2024.	51
Tabelle 33: Unterschied Einzahlungen/Erträge nach Untergliederungen von Jänner - Juli 2024.....	52

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Entwicklung des Bundeshaushalts von Jänner bis Juli 2024 im Vgl. zum Vorjahr	3
Abbildung 2: Verteilung der Bruttoabgaben nach Rechtsträgern von Jänner bis Juli 2024 in %.....	14
Abbildung 3: Übersicht der Bruttoabgaben nach Abgabenart in Mio. €	18
Abbildung 4: BIP Entwicklung im Quartalsvergleich (WIFO, Statistik Austria).....	23
Abbildung 5: Arbeitsmarkt (WIFO, Statistik Austria).....	24
Abbildung 6: Entwicklung Inflationsrate (IHS Preismonitor, WIFO-Prognose)	25
Abbildung 7: Entwicklung der 10-jährigen Bundesanleihe	26

Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundesministerium für Finanzen, Johannesgasse 5, 1010 Wien

Autorinnen und Autoren: BMF

Gesamtumsetzung: Sektion II, BMF

Wien, 30.8.2024 (Datenschluss: 22.8.2024)

Copyright und Haftung:

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig.

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundesministeriums für Finanzen ausgeschlossen ist.

Bundesministerium für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

+43 1 514 33-0

[bmf.gv.at](https://www.bmf.gv.at)